

Handlungsprogramm zur Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan – Arbeitsversion und Langfassung



Themenfeld „Nachhaltiger Konsum & gesundes Leben“

Leitlinie: In der Gartenstadt Haan tragen Wirtschaftsakteure, Bürger_innen und die Stadtverwaltung gleichermaßen dazu bei, nachhaltigen und regionalen Konsum im Alltag zu verankern und ein flächendeckendes Angebot an Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf zu schaffen. Die Stadt gewährleistet umfangreiche Angebote zur Gesundheitsförderung und den Zugang zu attraktiven Naherholungsflächen.

Strategisches Ziel 1.1: In der Gartenstadt Haan ist im Jahr 2030 das Angebot von nachhaltigen Produkten in allen Bereichen Normalität. Der Haaner Einzelhandel sowie Wochenmärkte und öffentliche Einrichtungen gewährleisten der Haaner Stadtgesellschaft eine gesunde, saisonale, regionale und ökologische Lebensmittelversorgung und kooperieren mit der regionalen Landwirtschaft.

Operatives Ziel 1.1.1:

Bis zum Jahr 2026 ist in der Stadt Haan sowohl das Angebot als auch die Nachfrage nach unverpackten, regionalen und ökologischen Lebensmitteln gestiegen. (SDG 2.4, SDG 12.1, SDG 12.2, SDG 12.5) DNS 12.1.a NRW 12.1.a

Ämterbeteiligung für
Monitoring

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit	Maßnahmenstatus	Koordination der Maßnahmenumsetzung (K)	Personelle Ressourcen	Finanzielle Ressourcen	Finanzierung der Maßnahmen	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
			Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend	Idee In Planung In Umsetzung	Potenzielle Umsetzungspartner*innen (P)	Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Niedrig Mittel Hoch	Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	
1.1.1.1 WLKST A	Steigerung des Angebotes unverpackter Lebensmittel	Das Angebot an unverpackten Lebensmitteln in Haan wird gesteigert. Dafür wird die Wirtschaftsförderung Gespräche mit bestehenden Unverpackt-Läden suchen und das Interesse an einer Gründung in Haan anfragen. Zum anderen werden Gespräche mit inhabergeführten Lebensmittelgeschäften geführt, um Unverpackt-Ecken zu etablieren.	Fortlaufend	Idee	Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Tourismus, Kultur (K), Verband der Unverpackt-Läden	Mittel	Niedrig	Eigenmittel	Gespräche sind geführt worden Angebot von unverpackten Lebensmitteln gesteigert

Handlungsprogramm zur Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan (Entwurf)

<p>1.1.1.2</p> <p>WLKST A</p>	<p>Stärkung der Regionalität – Arbeitskreis Landwirtschaft</p>	<p>Haaner Erzeuger und die Stadt Haan entwickeln gemeinsam in regelmäßigen Arbeitstreffen Projekte, um die Verbreitung regionaler Lebensmittel zu steigern:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verknüpfung von Erzeugern mit Lebensmittelgeschäften - Regionale Produkte in die Innenstadt holen - Verknüpfung mit der ansässigen Gastronomie - Öffentlichkeitsarbeit 	<p>Fortlaufend</p>	<p>Idee</p>	<p>Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Tourismus, Kultur (K), Haaner Landwirte/Erzeuger, Lebensmitteleinzelhand el, Gastronomie</p>	<p>Mittel</p>	<p>Niedrig</p>	<p>Eigenmittel</p>	<p>Regelmäßige Arbeitstreffen mit Erzeugern, Umsetzung von gemeinsamen Projekten</p>
-----------------------------------	--	---	--------------------	-------------	---	---------------	----------------	--------------------	---

Operatives Ziel 1.1.2:

**Ämterbeteiligung für
Monitoring**

Bis 2026 ist in den drei städtischen Kitas und mindestens vier Schulen eine regionale, saisonale und ökologische Verpflegung fester Bestandteil. Der nachhaltige Verpflegungsstandard ist bei allen Einrichtungen auf dasselbe Niveau angepasst und alle Lebensmittel werden fast ausschließlich aus kontrolliertem Anbau, mindestens zertifiziert nach EG-ÖKO-Verordnung, eingekauft. (SDG 2.4, 12.1, SDG 12.2) DNS 12.1.a NRW 12.1.a

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit	Maßnahmenstatus	Koordination der Maßnahmenumsetzung (K) Potenzielle Umsetzungspartner*innen (P)	Personelle Ressourcen	Finanzielle Ressourcen	Finanzierung der Maßnahmen	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
						Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Niedrig Mittel Hoch		
1.1.2.1 JHA	Festlegung der Beschaffungsgrundlage, Steigerung des Anteils von Produkten zertifiziert nach EG-ÖKO Verordnung (städtische KITAs)	Mit einer Bestandsaufnahme wird festgehalten, welche Produkte in welcher Qualität derzeit in den städtischen Kitas eingekauft werden. Anschließend wird mit einer Analyse der Liefer- und Beschaffungsketten und unter Einbeziehung der Eltern und der Caterer erarbeitet, wie der Anteil, der nach EG-ÖKO Verordnung zertifizierten Produkte gesteigert werden kann und wann regionale Produkte bevorzugt werden sollten. Mit der Erstellung eines Leitfadens wird festgelegt, nach welchem Standard die Produkte beschafft werden.	Kurzfristig	In Planung	51 – Jugendamt, Städtische Kitas (K), Eltern, Lebensmittellieferanten	Neuer Personalstellenteile	Niedrig	Eigenmittel	Durchführung der Bestandsaufnahme und Analyse, Erstellung des Leitfadens
1.1.2.2 JHA	Beschaffung anhand des Leitfadens und Monitoring (städtische KITAs)	Die städtischen Kitas beschaffen alle Produkte nach Vorgabe des erarbeiteten Leitfadens. Mit einem Monitoring wird die Beschaffung regelmäßig geprüft.	Fortlaufend	Idee	51 - Jugendamt (K), Städtische Kitas	Neuer Personalstellenteile	Mittel	Eigenmittel	Beschaffung anhand des Leitfadens Prozentualer Anteil von Produkten (EG-ÖKO Verordnung) gesteigert
1.1.2.3 BSA	Bestandsaufnahme zu bestehenden Ernährungskonzeption an allen städtischen Haaner Schulen	Erstellung und Verteilung einer standardisierten Umfrage an den Haaner Schulen zu vorhandenen Ernährungskonzepten, Caterern, Kioskbetrieb.	Kurzfristig	Idee	40 - Amt für Schule und Sport (K), Städtische Schulen	Niedrig	Niedrig	Eigenmittel	Umfrage erstellt und durchgeführt

Handlungsprogramm zur Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan (Entwurf)

1.1.2.4. BSA	Erarbeitung eines Ernährungsleitfadens für Haaner Schulen unter Berücksichtigung der EG-ÖKO Verordnung	Im Rahmen des OGS-Qualitätszirkels wird eine Arbeitsgruppe „nachhaltiger Konsum“ gebildet, die unter Berücksichtigung der EG-ÖKO Verordnung einen Leitfaden für gesunde, nachhaltige und ökologisch wertvolle Ernährung erarbeitet. Ziel ist, diesen nach Beschlussfassung in den schulischen Gremien in allen Haaner Schulen als Standard einzuführen.	Kurzfristig	Idee	40 - Amt für Schule und Sport (K), Teilnehmer des OGS-Qualitätszirkels, Vertreter des Kinder- und Jugendparlaments, Vertreter der Schulpflegschaften, Vernetzungsstelle für Schulverpflegung	Neuer Personalstellenteile	Niedrig	Eigenmittel	Arbeitsgruppe eingerichtet, Leitfaden erstellt und nach Beschluss als Standard eingeführt
-----------------	--	---	-------------	------	--	----------------------------	---------	-------------	--

Operatives Ziel 1.1.3: Im Jahr 2026 ist der Haaner Wochenmarkt als eine attraktive Anlaufstelle für die Menschen in Haan im Bereich nachhaltiger, regionaler und frischer Lebensmittel etabliert und wird stark genutzt. (SDG 2.4, 12.1, 12.2) DNS 12.1.a NRW 12.1.a									Ämterbeteiligung für Monitoring
Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit	Maßnahmenstatus	Koordination der Maßnahmenumsetzung (K) Potenzielle Umsetzungspartner*innen (P)	Personelle Ressourcen	Finanzielle Ressourcen	Finanzierung der Maßnahmen	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
1.1.3.1 FOA WLKST A	Umsetzung des Zukunftskonzeptes Wochenmarkt Haan	Das Zukunftskonzept Wochenmarkt Haan bündelt Maßnahmen, die für eine Ausrichtung hin zu einem zukunftsfähigen Wochenmarkt umgesetzt werden müssen. Diese Maßnahmen beziehen sich auf die Akquise neuer Händler und eines neuen Sortiments, Werbung und Marketing, die Marktgestaltung, sowie das Durchführen von Veranstaltungsreihen und werden innerhalb von 2 Jahren umgesetzt.	Kurzfristig (Umsetzung des Zukunftskonzeptes Wochenmarkt Haan) Langfristig (Maßnahmen weiterführen)	In Planung	Externes Büro (K), 32 - Ordnungsamt, Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Tourismus, Kultur, Stabsstelle Stadtmarketing - Bürgerdialog - Öffentlichkeitsarbeit	Mittel Zum größten Teil durch externes Büro übernommen	niedrig	Mischfinanzierung mit Marktbesckern Städtischer Anteil 7.500 € pro Jahr	Umsetzung der Maßnahmenvorschläge aus dem Zukunftskonzept Wochenmarkt

Handlungsprogramm zur Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan (Entwurf)

<p>1.1.3.2</p> <p>FOA WLKST A</p>	<p>Ausschreibung und Beauftragung eines externen Büros</p>	<p>Ein externes Büro, das die Maßnahmen des Zukunftskonzeptes federführen zusammen mit verschiedenen Ämtern der Stadtverwaltung umsetzen wird, muss zunächst über ein formelles Vergabeverfahren beauftragt werden. Der Auftrag gilt vorerst für 2 Jahre. Anschließend wird geprüft, ob das externe Büro weiterhin notwendig ist.</p>	<p>Kurzfristig</p>	<p>In Planung</p>	<p>32 - Ordnungsamt (K)</p>	<p>Niedrig</p>	<p>Niedrig</p>	<p>Eigenmittel</p>	<p>Ausschreibung erstellt und veröffentlicht Auftrag nach Vergabekriterien vergeben.</p>
<p>1.1.3.3</p> <p>FOA WLKST A</p>	<p>Arbeitsgruppe Wochenmarkt (Markthändler, Einzelhandel, Verwaltung)</p>	<p>Im Zuge der Erstellung des Zukunftskonzeptes Wochenmarkt hat sich ein Arbeitskreis aus Markthändlern, Einzelhändlern und Stadtverwaltung zusammengefunden. Diese Arbeitsgruppe wird verstetigt, um neue Maßnahmen (zukunftsweisende Ausrichtungen und Entscheidungen, z.B. Priorisierung von bestimmtem Sortiment, Produzenten) gemeinsam zu besprechen und den Austausch von Akteursgruppen zu stärken.</p>	<p>Langfristig</p>	<p>In Planung</p>	<p>32 - Ordnungsamt (K), Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Tourismus, Kultur, Markthändlern und Einzelhändlern, Externes Büro</p>	<p>Mittel Teilweise durch externes Büro übernommen</p>	<p>niedrig</p>	<p>Eigenmittel</p>	<p>Regelmäßige Treffen des Arbeitskreises</p>

Strategisches Ziel 1.2: Im Jahr 2030 gibt es in der Stadt Haan ein umfangreiches Bildungs-, Aktions- und Motivationsangebot zur Gestaltung eines gesunden und bewegungsreichen Lebensstils.

Operatives Ziel 1.2.1:

Ämterbeteiligung für
Monitoring

Bis 2026 haben 50% der Haaner Bildungseinrichtungen - Schulen, Kitas und VHS - in jedem Jahr eine zusätzliche Veranstaltung/Projekt/Aktion zum Thema Bewegung und/oder nachhaltiger Konsum und Ernährung umgesetzt (bis 2030: 100% der Bildungseinrichtungen). (SDG 3.4, SDG 4.7, SDG 12.1, SDG 12.8) DNS - NRW -

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend	Maßnahmen- status Idee In Planung In Umsetzung	Koordination der Maßnahmenumsetzung (K) Potenzielle Umsetzungspartner*innen (P)	Personelle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Finanzielle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch	Finanzierung der Maßnahmen Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
1.2.1.1 JHA BSA	Anschluss an die Nachhaltigkeitswoche in Haan	Alle Schulen und Kitas schließen sich der Nachhaltigkeitswoche (Ziel: 5.3.2.) an und führen ihr Projekt zu den Themen Bewegung, nachhaltigen Konsum und gesunde Ernährung in dieser Woche durch. Die im Prozess Global Nachhaltige Kommune zusammengetragenen Ideen, bilden dafür einen Ideenspeicher: - Förderprogramm Schulgarten - Schul- Lernküche - Aktion zum Anbau eigener Lebensmittel - Aktionen mit Ökotrophologin an Schulen - Thema nachhaltige Kleidung Koordination wird über die Stadtverwaltung erfolgen.	mittelfristig	Idee	40 - Amt für Schule und Sport, 51 - Jugendamt (K), Städtische Schulen und Kitas	Mittel	Niedrig	Eigenmittel Ggf. Fördermittel je nach Projekt	Anschluss an eine Nachhaltigkeitswoche Umsetzung einer zusätzlichen Maßnahme pro Jahr

Handlungsprogramm zur Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan (Entwurf)

1.2.1.2 DOPA	Aktionen des betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM) der Stadt Haan in Schulen	Das Betriebliche Gesundheitsmanagement der Stadt Haan möchte die Themen digitale Sucht, Übergewicht und Nichtschwimmer aufgreifen und dafür jährlich einen Informationsstand, Aktionen o.a. in den Haaner Schulen anbieten. Das Angebot wird eng mit den Schulleitern abgestimmt und entwickelt.	mittelfristig	Idee	10 – Hauptamt - Betriebliches Gesundheitsmanagement (K), Haaner Schulen	Mittel	Niedrig	Eigenmittel	Durchführung von Aktionen
---------------------	--	--	---------------	------	---	--------	---------	-------------	---------------------------

Operatives Ziel 1.2.2:

Die Stadtverwaltung hat bis zum Jahr 2026 eine zusätzliche Veranstaltung pro Jahr zum Thema Bewegung und nachhaltige und gesunde Ernährung im Zuge des Gesundheitsmanagement für die städtischen Mitarbeitenden durchgeführt. (SDG 3.4, SDG 12.8) DNS- NRW -

Ämterbeteiligung für
Monitoring

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit	Maßnahmenstatus	Koordination der Maßnahmenumsetzung (K)	Personelle Ressourcen	Finanzielle Ressourcen	Finanzierung der Maßnahmen	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
			Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend	Idee In Planung In Umsetzung	Potenzielle Umsetzungspartner*innen (P)	Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Niedrig Mittel Hoch	Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	
1.2.2.1 DOPA	Städtische Gesundheitswoche	Seit vier Jahren wird vom Betrieblichen Gesundheitsmanagement jährlich eine Gesundheitswoche für die Verwaltungsmitarbeiter geplant und durchgeführt. Das Angebot ist vielseitig und beschäftigt sich mit aktuellen Themen, wie z.B. Corona, aber auch konstanten Themen, wie Stressprävention, Ernährung, Bewegung. Dieses Angebot wird fortgeführt und jährlich eine Abfrage bei den städtischen Mitarbeitern gemacht, um neue Themen zu eruieren. Davon wird min. 1. Vorschlag getestet und umgesetzt.	Fortlaufend	In Umsetzung	10 – Hauptamt - Betriebliches Gesundheitsmanagement (K), u.a. externe Referenten, Krankenkassen, Betriebsärztin	Hoch	Niedrig - Mittel	Mischfinanzierung (Zuschüsse über Krankenkasse je nach Anteil der Versicherten)	Jährliche Durchführung der Gesundheitswoche Abfrage und Anzahl der zusätzlichen Veranstaltung pro Jahr

Operatives Ziel 1.2.3:

„STADTRADELN – Radeln für ein gute Klima“ ist fester Bestandteil in Haan. Die Stadtverwaltung bewirbt und organisiert das Projekt jährlich. Bis 2026 sind die Teilnehmendenzahlen konstant gestiegen. (SDG 11.2, SDG 11.6) DNS – NRW -

**Ämterbeteiligung für
Monitoring**

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend	Maßnahmen- status Idee In Planung In Umsetzung	Koordination der Maßnahmenumsetzun g (K) Potenzielle Umsetzungspartner*in nen (P)	Personelle Ressourcen	Finanzielle Ressourcen	Finanzierung der Maßnahmen Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
						Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Niedrig Mittel Hoch		
1.2.3.1 UMA	Koordination und Organisation des Projektes „STADTRADELN – Radeln für ein gute Klima“	Jährlich koordiniert und organisiert die Stadtverwaltung das Projekt „STADTRADELN – Radeln für ein gute Klima“. Der Zeitraum wird jährlich in Abstimmung mit dem Kreis Mettmann und den kreisangehörigen Städten festgelegt. Die Stadtverwaltung übernimmt die Koordination des Anmeldeprozesses, die Betreuung der digitalen STADTRADELN -Plattform sowie der Teilnehmer, die Organisation von öffentlichkeitswirksamen Aktionen (z.B. Eröffnungsfahrt) und die anschließende Auszeichnung der Gewinner mit zusätzlicher Preisverleihung.	fortlaufend	In Umsetzung	Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Tourismus, Kultur; Stabsstelle Stadtmarketing - Bürgerdialog - Öffentlichkeitsarbeit (K), Kreis Mettmann, Kreisangehörige Städte	Mittel	Niedrig	Eigenmittel	Jährliche Organisation und Koordination des Projekts Anzahl der Teilnehmer (Steigerung)

Handlungsprogramm zur Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan (Entwurf)

<p>1.2.3.2</p> <p>UMA</p>	<p>Neues Werbematerial für das Projekt „STADTRADELN – Radeln für ein gute Klima</p>	<p>Das Projekt „STADTRADELN – Radeln für ein gute Klima“ wird von der Stadtverwaltung vor und im Aktionszeitraum noch präserter in der Stadt Haan beworben. Dafür werden Banner und andere Werbemittel, wie Plakate, erstellt und gedruckt. Die allgemeinen Vorlagen, die vom Klima-Bündnis zur Verfügung gestellt werden, werden auf das „STADTRADELN – Radeln für ein gute Klima“ in Haan angepasst. Eine Verteilung erfolgt im gesamten Stadtgebiet, sodass das Projekt stärker im Stadtbild zu sehen ist.</p>	<p>kurzfristig</p>	<p>Idee</p>	<p>Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Tourismus, Kultur; Stabsstelle Stadtmarketing - Bürgerdialog - Öffentlichkeitsarbeit (K)</p>	<p>niedrig</p>	<p>Niedrig</p>	<p>Eigenmittel</p>	<p>Erstellung von neuem Werbematerial und jährliche Verteilung im Stadtgebiet</p>
<p>1.2.3.3</p> <p>UMA</p>	<p>Vorstellung von STADTRADELN-Akteuren durch den Haaner Treff</p>	<p>Welche Gründe bewegen die Bürgerinnen und Bürger zum Mitmachen, wieso lohnt sich eine Teilnahme und welche schönen Erlebnisse gab es im Zuge von „STADTRADELN – Radeln für ein gute Klima“?</p> <p>„STADTRADELN – Radeln für ein gutes Klima“ wird bereits durch Öffentlichkeitsarbeit der Stadtverwaltung unterstützt. Mit einem erweiterten Ansatz werde nun Persönlichkeiten aus den STADTRADELN-Teams vorgestellt, die zum Mitmachen animieren sollen. Über die lokale Presse werden vor dem Aktionszeitraum in jedem Jahr mehrere STADTRADELN-Akteure aus unterschiedlichen Kategorien vorgestellt. Die Stadt unterstützt bei der Auswahl der STADTRADELN-Akteuren und übernimmt die Anfragt. Zudem wird gemeinsam ein Abfragebogen entwickelt, mit dem der Haaner Treff erste Informationen bei den STADTRADELN-Akteuren abfragen wird.</p>	<p>Kurzfristig</p>	<p>Idee</p>	<p>Haaner Treff (K), Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Tourismus, Kultur; Stabsstelle Stadtmarketing - Bürgerdialog - Öffentlichkeitsarbeit</p>	<p>Mittel</p>	<p>niedrig</p>	<p>Eigenmittel</p>	<p>Jährliche Veröffentlichung von Interviews</p>

Strategisches Ziel 1.3: In Haan haben im Jahr 2030 alle Menschen innerhalb des Stadtgebietes, unabhängig von sozialen oder kulturellen Voraussetzungen, Zugang zu ausreichend Grün- und Frei(zeit)flächen sowie Naherholungsgebieten. Lokale „Grüne Oasen“ dienen als Orte der Begegnung und fördern den sozialen Austausch. Die Lebensqualität der Haaner Stadtgesellschaft wurde durch den guten Zustand von Naherholungsflächen in hohem Maße gesteigert.

Operatives Ziel 1.3.1: Im Jahr 2026 gibt es im Stadtgebiet aufgewertete Orte der Begegnung, die die Menschen aus Haan gemeinsam nutzen und sich bis 2030 fest etabliert haben. (SDG 11.7, 17.17) DNS – NRW -									Ämterbeteiligung für Monitoring Betriebshof
Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend	Maßnahmen- status Idee In Planung In Umsetzung	Koordination der Maßnahmenumsetzung (K) Potenzielle Umsetzungspartner*innen (P)	Personelle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Finanzielle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch	Finanzierung der Maßnahmen Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
1.3.1.1 UMA SPUBA (SIGA)	Orte der Begegnung im Haaner Bachtal	Im Haaner Bachtal, einem Grünzug und Erholungsgebiete für Bürgerinnen und Bürger, entstehen entlang eines barrierearmen Wegesystems neben generationenübergreifenden Spiel- und Sportangeboten, Orte zum Verweilen. Die Entstehung dieser Orte wird mit Öffentlichkeitsarbeit begleitet und Bürgerinnen und Bürger werden mit einbezogen.	Mittelfristig	In Planung	70 - Betriebshof (K)	Hoch	Hoch Förderprogramm „Investitionspakt Soziale Integration im Quartier“ Eigenanteil: 10%,	Mischfinanzierung	Orte der Begegnung sind entstanden

Handlungsprogramm zur Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan (Entwurf)

<p>1.3.1.2</p> <p>UMA SPUBA (SIGA)</p>	<p>Orte der Begegnung in der Haaner Innenstadt (Integriertes Handlungskonzeptes Innenstadt)</p>	<p>Mit der Umsetzung des Integrierten Handlungskonzeptes Innenstadt Haan werden verschiedene Plätze in der Haaner Innenstadt aufgewertet. Die Attraktivitätssteigerung und Stärkung der Aufenthaltsqualität stehen hierbei u.a. im Fokus. Hierbei werden Orte der Begegnung entstehen:</p> <p>•Alter Kirchplatz: Umgestaltung des Alten Kirchplatzes zu einem attraktiven, von Hochbeeten eingefasstem Platz mit Bezug zum Hallenbad und zur Bushaltestelle unter Einbeziehung des vorhandenen Bodendenkmals in die Platzgestaltung. Neben zahlreichen Sitzgelegenheiten auf der Einfassung der mit Blütenstauden und Bäumen bepflanzten Hochbeete wird es Fahrradstellplätze in unmittelbarer Nähe zum Hallenbad geben.</p> <p>•Alter Markt: Aufwertung des Alten Marktes unter Berücksichtigung alter Substanz und Erhalt funktionierender Strukturen. Die ohnehin schon hohe Aufenthaltsqualität dieses Platzes soll durch behutsame Anpassungen und Ergänzungen weiter gesteigert werden. Neben einer neuen Brunnenanlage als Treffpunkt und Zentrum des Platzes sind Spielmöglichkeiten, Sitzgelegenheiten, Fahrradständer, ein Trinkwasserspender und ausreichend Raum für Gastronomie und Handel vorgesehen.</p> <p>•Park Ville d'Eu: Der Park erhält neben einer neuen Bepflanzung hochwertiges Mobiliar und neue Wegedecken. Der historische Pavillon wird saniert, um weiterhin die Funktion eines Begegnungs- und Veranstaltungsortes erfüllen zu können.</p> <p>•Neuer Markt: Neben dem Erhalt seiner Funktion als wichtigster Ort für größere Veranstaltungen in der Haaner Innenstadt, ist beabsichtigt mit der Umgestaltung des Neuen Marktes die</p>	<p>Mittelfristig</p>	<p>In Planung</p>	<p>70 - Betriebshof (K), 66 - Tiefbauamt</p>	<p>hoch</p>	<p>Hoch</p> <p>Förderprogramm „Lebendige Zentren“</p>	<p>Mischfinanzierung</p>	<p>Orte der Begegnung sind entstanden</p>
--	---	--	----------------------	-------------------	--	-------------	---	--------------------------	---

Handlungsprogramm zur Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan (Entwurf)

		Aufenthaltsqualität dieses Platzes auch außerhalb von Veranstaltungen und Märkten zu steigern. Besondere Bedeutung wird dabei dem unteren Neuen Markt als Entrée des neuen Rathauses zukommen.							
--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Operatives Ziel 1.3.2:

Bis 2026 wurde das Sandbachtal als barrierearmer, erlebnisreicher und naturnaher Ort entwickelt. In die Planung wurden externe Akteur*innen einbezogen. (SDG 10.2, SDG 16.7) DNS 15.1 NRW -

Ämterbeteiligung für
Monitoring
66 - Tiefbauamt

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit	Maßnahmen- status	Koordination der Maßnahmenumsetzung (K) Potenzielle Umsetzungspartner*in nen (P)	Personelle Ressourcen	Finanzielle Ressourcen	Finanzierung der Maßnahmen	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator					
										Kurzfristig (bis 2 Jahre)	Mittelfristig (bis 5 Jahre)	Langfristig (mehr als 5 Jahre)	Fortlaufend	Idee
1.3.2.1 UMA SPUBA SIGA	Erarbeitung eines Konzeptes „Sandbachtal“ und Gründung einer Arbeitsgruppe	Es wird eine Arbeitsgruppe innerhalb der Stadtverwaltung gegründet, die ein Konzept für das Sandbachtal erarbeitet. Hierbei soll das Thema „Grünfläche als Lernort“ vor allem in den Fokus genommen und Maßnahmen ausgearbeitet werden. Zudem wird geprüft, ob das Seniorenheim „Friedensheim“ barrierearm mit einer direkten Verbindung an das Sandbachtal angeschlossen werden kann. Bestehenden Projekte (Radweg Sandbachtal) werden in die Konzepterarbeitung einbezogen.	kurzfristig	Idee	66 – Tiefbauamt (K), 70 – Betriebshof, 61 – Amt für Stadtplanung	Mittel	niedrig	Eigenmittel	Konzept wurde erstellt					

Handlungsprogramm zur Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan (Entwurf)

<p>1.3.2.2</p> <p>UMA</p>	<p>Radweg „Sandbachtal“</p>	<p>Der Radweg Sandbachtal wird von der Haaner Innenstadt bis an die Stadtgrenze zu Hilden führen. Für die Planung werden überwiegend bestehende Trassen Verwendung finden. Eine Akquise von Fördermitteln wird angestrebt.</p> <p>ADFC Vorschlag ist inbegriffen:</p> <p>Rad/Fußweg Sandbachtal</p> <p>Ausbau/ Ertüchtigung des Wegs von der Innenstadt bis zum ehemaligen Segelflugplatz (ADFC)</p>	<p>mittel- bis langfristig</p>	<p>In Planung</p>	<p>66 – Tiefbauamt (K), 70 – Betriebshof, 61 – Amt für Stadtplanung</p>	<p>Mittel</p>	<p>Hoch</p>	<p>Eigen- und ggf. Fördermittel</p>	<p>Fertigstellung des Radwegs Sandbachtal</p>
---------------------------	-----------------------------	---	--------------------------------	-------------------	---	---------------	-------------	-------------------------------------	---

Operatives Ziel 1.3.3:

Bis 2030 ist die Aufwertung der Spielflächen in Haan gemäß des durch den Rat der Stadt Haan beschlossenen Spielflächenleitplans vollständig umgesetzt. (SDG 3.4) DNS – NRW -

Ämterbeteiligung für
Monitoring

Betriebshof (Amt 70)

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit	Maßnahmen- status	Koordination der Maßnahmenumsetzun- g (K) Potenzielle Umsetzungspartner*in- nen (P)	Personelle Ressourcen	Finanzielle Ressourcen	Finanzierung der Maßnahmen	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
			Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend	Idee In Planung In Umsetzung		Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Niedrig Mittel Hoch	Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	

Handlungsprogramm zur Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan (Entwurf)

<p>1.3.3.1</p> <p>JHA</p> <p>SPUBA</p>	<p>Erhöhung des Spielwertes auf Haaner Spiel- und Bolzplätzen (Umsetzung des Spielflächenleitplans)</p>	<p>Der Spielflächenleitplan wurde vom Rat der Stadt Haan am 21.02.2017 beschlossen. Ziel für die Erstellung des Leitplans war es alle öffentlichen Spielflächen hinsichtlich vorhandener Bedarfe und unter ökonomischen Gesichtspunkten zu bewerten und einen Weg aufzuzeigen, wie die Spiel- und Lebensqualität in der Stadt Haan erhöht und zugleich Kosten für Pflege und Instandhaltung reduziert werden können. Bisher wurden 3 Spielplätze nach vorheriger Beteiligung der Öffentlichkeit komplett umgebaut. Einige kleinere Maßnahmen, wie der Austausch einzelner Spielgeräte, konnten nach Abstimmung mit dem zuständigen Ausschuss umgesetzt werden. Die Neugestaltung des außerhalb des Schulbetriebes als öffentlicher Spielplatz genutzten Außengeländes des Gymnasiums an der Adlerstraße erfolgt derzeit im Zusammenhang mit dem Neubau des Gymnasiums. In Abhängigkeit von der Priorisierung durch zuständigen Ausschuss, stehen noch bis zu 36 Maßnahmen aus. Es ist geplant pro Jahr ca. 3 Spielplätze/Maßnahmen umzusetzen. Bei jedem Umbau eines Spielplatzes werden Bürgerinnen und Bürger, hier speziell die Kinder und Jugendlichen, beteiligt.</p> <p>Die Grundlage für die Umgestaltung der Spielplätze sind die Rahmenvorgaben aus dem Spielflächenleitplan. Im Rahmen der Entwurfsplanung wird dann ein an die heutigen Bedarfe und die jeweilige Zielgruppe angepasstes Spielkonzept erarbeitet und umgesetzt.</p>	<p>Langfristig bis 2030</p>	<p>In Umsetzung</p>	<p>70 – Betriebshof (K), 51 – Jugendamt</p>	<p>Projektgenieur wurde in 2020 eingestellt</p>	<p>Hoch</p>	<p>Eigenmittel, ggf. in Abhängigkeit von der Verfügbarkeit eines geeigneten Förderprogramms auch Fördermittel (z.B. Haaner Bachtal)</p>	<p>Anzahl der umgebauten Spielplätze</p>
--	---	--	-----------------------------	---------------------	---	---	-------------	---	--

Themenfeld „Nachhaltige Mobilität“

Leitlinie: In der Gartenstadt Haan bewegen sich alle Bürger_innen flexibel und individuell in einem sicheren, umwelt- und sozialverträglichen Verbund fort, dessen Nutzung auch durch die bauliche Infrastruktur unterstützt wird. Alle Verkehrsteilnehmer_innen tragen Verantwortung für ein klimaverträgliches Mobilitätsverhalten.

Strategisches Ziel 2.1: Im Jahr 2030 bewegen sich die Bürger_innen in Haan vollständig umweltverträglich und sicher fort. Sie besitzen weniger private PKWs und nutzen die attraktiven, gut vernetzen und größtenteils barrierefreien Angebote des ÖPNV, SPNV und Fernverkehr und das ausgebaute Rad- und Gehwegenetz.

Operatives Ziel 2.1.1:

Bis 2026 ist die Anreise mit dem ÖPNV, dem Fahrrad und zu Fuß in die Haaner Innenstadt bei gleichbleibender Besucherzahl um mindestens 25% gegenüber 2020 gestiegen. (SDG 11.2, SDG 11.6) DNS 11.2.c NRW -

Ämterbeteiligung für
Monitoring

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit	Maßnahmenstatus	Koordination der Maßnahmenumsetzung (K)	Personelle Ressourcen	Finanzielle Ressourcen	Finanzierung der Maßnahmen	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
			Kurzfristig (bis 2 Jahre)	Idee	Potenzielle Umsetzungspartner*innen (P)	Niedrig	Niedrig	Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	
			Mittelfristig (bis 5 Jahre)	In Planung		Mittel	Mittel		
			Langfristig (mehr als 5 Jahre)	In Umsetzung		Hoch	Hoch		
			Fortlaufend			Neue Personalstelle erforderlich			

Handlungsprogramm zur Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan (Entwurf)

<p>2.1.1.1 UMA</p>	<p>Ausbau / Optimierung Radverkehrsinfrastruktur in Haan</p>	<p>2018 wurde das Handlungskonzept Radverkehr, als Bestandteil des Verkehrsentwicklungsplan Haan, Stufe II, durch den Rat der Stadt Haan beschlossen. Die Umsetzung der Maßnahmen aus dem Handlungskonzept ist ein wichtiger Baustein einer nachhaltigen Mobilität. Ein wichtiger Baustein ist u.a. der Radwegsandbachtal (Siehe o.Z. 1.3.2.), die Anbindung der Haaner Innenstadt an die Korkenziehertrasse sowie an den Panoramaradweg Niederbergbahn. Die Umsetzung wird mit Öffentlichkeitsarbeit begleitet.</p> <p><u>Diese Vorschläge aus der Steuerungsgruppe (STG) fallen mit in unser Ziel:</u></p> <p>1. Radroute vom Einstieg Panoramaradweg bis Ortsausfahrt Richtung Hilden (Ost-West Querung Haan) – Ertüchtigung von sicherer Radverkehrsinfrastruktur auf der Ost-West Achse von Haan:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anbindung vom Trasseneinstieg Gut Hahn bis in die Innenstadt <p>Im weiteren Verlauf Anbindung der Innenstadt an den Radweg nach Hilden (B228, Höhe Leichlinger Str. (ADFC))</p> <p>2. Anbindung Oberhaan an die Korkenziehertrasse</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wegerschließung vom Bereich oberes Haaner Bachtal/Kleingartenanlage <p>z.B. Rückseite Ostermann entlang bis Kreisverkehr Landstr. / Bollenheide (ADFC)</p> <p>3. Radverkehrsführung bei Umwidmung der Martin-Luther-Straße/Turnstraße zur Kreisstr.</p>	<p>Langfristig</p>	<p>In Umsetzung</p>	<p>66 – Tiefbauamt (K), 61 – Amt für Stadtplanung, ggf. ADFC, Straßenbauasträger</p>	<p>Mittel</p>	<p>Hoch</p>	<p>Eigenmittel</p>	<p>Anteil der Fahrradfahrer am Modal Split</p> <p>Auslastung von Stellplatzanlagen / Ladestationen für Fahrräder</p> <p>Länge der umgesetzten Maßnahmen (km der neuen oder ausgebauten Radwege)</p>
-----------------------------	--	---	--------------------	---------------------	--	---------------	-------------	--------------------	---

Handlungsprogramm zur Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan (Entwurf)



		<ul style="list-style-type: none"> - Radverkehrsführung auf beiden Straßen in beide Fahrrichtungen vorsehen (Einbahnstraßenfreigabe) <p>In Fahrtrichtung gegen die Fahrtrichtung des KFZ-Verkehrs ggf. durch baulich getrennte Radspur (ADFC)</p> <p>4. Radverbindung Solingen Ohligs/Solingen HBF ausbauen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ertüchtigung des Schotterwegs ab Büsingstr. entlang des Bahndamms, Richtung Oligs: Asphalt und Bedeutung - Verlängerung der Route bis Pumpstation - Verlängerung der Route bis Pumpstation/Haan BF prüfen <p>Ausweisung im NRW Radroutennetz (ADFC)</p> <p>5. Prüfung der Ausweisung „Am Ideck“ als Fahrradstraße</p>							
2.1.1.2 UMA	Barrierefreier Ausbau von Haltestellen	<p>Alle Bushaltestellen im Stadtgebiet werden barrierefrei ausgebaut und nach Möglichkeit mit Überdachungen bzw. Wartehäuschen versehen.</p> <p>Die Stadt Haan setzt sich dafür ein, dass die Bahnhöfe Gruiten und Haan durch die Deutsche Bahn zeitnah umgebaut werden.</p>	Langfristig	In Umsetzung	66 - Tiefbauamt (K), DB, 61 – Amt für Stadtplanung	Mittel	Hoch	Eigenmittel, ggf. Fördermittel	Zahl der barrierefreien Haltestellen
2.1.1.3. UMA	Erhebung Modal Split Innenstadt	Für die Haaner Innenstadt wird ab dem Jahr 2021 jährlich der Modal Split ermittelt, um eine Bewertungsgrundlage von Bestand und Entwicklung zu haben.	Kurzfristig	Idee	Klimaschutzmanagement (Klimaschutz: Ab 01.02.2021 Stelle besetzt) (K), 66 – Tiefbauamt, 61 – Amt für Stadtplanung	Niedrig	Mittel	Eigenmittel	Erhebung durchgeführt

Handlungsprogramm zur Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan (Entwurf)



2.1.1.4 UMA	Erarbeitung eines Beschilderungskonzeptes	<p>Das Tiefbauamt der Stadt Haan erarbeitet ein Beschilderungskonzept, um die Verkehrsführung und das Routennetz der Radfahrer zu optimieren.</p> <p>Da runter fallen u.a. folgende Maßnahmen der Steuerungsgruppe:</p> <p>Stadt Haan unterstützt die Errichtung der von der Stadt Düsseldorf angedachten Veloroute/Radschnellweg zur Verbindung Düsseldorf mit Wuppertal entlang der A 46. Dabei kooperiert sie mit der Stadt Wuppertal und Düsseldorf. Der Teil der Route auf Haaner Gebiet wird ausgeschildert. (ADFC)</p> <p>Ausschilderung eines Radweges von der Brücke (Millratherstr./Ellscheiderstr.) bis Bf Gruiten (ggf. über Lindenweg) (ADFC)</p>	Mittelfristig	Idee	66 – Tiefbauamt (K)	Mittel	Niedrig	Eigenmittel	<p>Beschilderungskonzept erarbeitet</p> <p>Routen wurden beschildert</p>
--------------------	---	--	---------------	------	---------------------	--------	---------	-------------	--

Operatives Ziel 2.1.2:

Im Jahr 2026 gibt es mindestens eine Mobilitätsstation auf Haaner Stadtgebiet, bis 2030 zwei weitere Mobilitätsstationen. (SDG 11.2, SDG 11.6) DNS 11.2.c NRW -

Ämterbeteiligung für Monitoring

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit	Maßnahmenstatus	Koordination der Maßnahmenumsetzung (K)	Personelle Ressourcen	Finanzielle Ressourcen	Finanzierung der Maßnahmen	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
			Kurzfristig (bis 2 Jahre)	Idee	Potenzielle Umsetzungspartner*innen (P)	Niedrig	Niedrig	Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	
			Mittelfristig (bis 5 Jahre)	In Planung		Mittel	Mittel		
			Langfristig (mehr als 5 Jahre)	In Umsetzung		Hoch	Hoch		
			Fortlaufend			Neue Personalstelle erforderlich			

Handlungsprogramm zur Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan (Entwurf)

<p>2.1.2.1 UMA</p>	<p>Standorte und Eigenschaften definieren</p>	<p>Auf Grundlage des Konzeptes für ein verbundweites Netz von Mobilstationen, das vom VRR u.a. mit dem Kreis Mettmann und den ka. Städten erarbeitet und vom Verkehrsministerium NRW gefördert wurde, sollen die Mobilstationen in Haan geplant werden. Vier mögliche Standorte werden im Konzept vorgeschlagen. Zudem gibt es verschiedene Ausstattungsvarianten, die über Förderungen umgesetzt werden können.</p> <p>Beachtet werden sollten zudem folgende Punkte: Anschluss an das bestehende/auszubauende Radverkehrsnetz und gute Vernetzung der Mobilstationen untereinander.</p> <p>Die Verwaltung wird eine Vorlage bezüglich der Standorte und Eigenschaften der Mobilstationen in die politischen Gremien zur Entscheidung einbringen.</p> <p>Hintergrundinfo: Folgende Punkte werden bereits im Konzept des VRRs benannt: Anbindung an den ÖPNV, Errichten von Fahrradstellplätzen, Angebot von Bike-Sharing, Barrierefreiheit und ein Wartehäuschen. Verwaltung prüft es individuell zum jeweiligen Standort, welche Varianten dann am Ende ausgewählt werden.</p>	<p>Mittelfristig</p>	<p>In Planung</p>	<p>61 – Amt für Stadtplanung (K), 66 – Tiefbauamt, VRR (P)</p>	<p>Niedrig</p>	<p>Niedrig</p>	<p>Eigenmittel</p>	<p>Standorte und Kriterien sind festgelegt</p>
<p>2.1.2.2 UMA</p>	<p>Antrag auf Fördermittel</p>	<p>Nach Festlegung der Standorte und Eigenschaften für die Haaner Mobilstationen wird die Stadt Haan Fördermittel für die Umsetzung beantragen.</p>	<p>Mittelfristig</p>	<p>In Planung</p>	<p>60 - Bauverwaltung, 66 - Tiefbauamt (K)</p>	<p>Niedrig</p>	<p>Niedrig</p>	<p>Eigenmittel</p>	<p>Fördermittelantrag ist gestellt und Bescheid liegt vor</p>
<p>2.1.2.3 UMA</p>	<p>Bau der Mobilstationen</p>	<p>Mindestens eine Mobilstation mit erarbeitetem Konzept wird bis 2026 gebaut und umgesetzt.</p>	<p>Mittelfristig</p>	<p>In Planung</p>	<p>66 - Tiefbauamt (K)</p>	<p>Mittel</p>	<p>Mittel</p>	<p>Eigenmittel Ggf. Fördermittel</p>	<p>Anzahl der fertiggestellten Mobilstationen</p>

Operatives Ziel 2.1.3:

Bis 2026 wird die Anzahl der zugelassenen PKWs in Haan gesenkt und der Anteil von PKW mit alternativen Antriebstechnologien* ist auf mindestens 10 %, bis 2030 auf mindestens 25% gestiegen (derzeitiger Stand 1,7 %). (*Elektro, Hybr./Benzin Elektro, Hybr./Diesel Elektro, Brennstoffzelle/Wasserstoff, Hybr./Benzin Elektro ext. aufl., Hybr./Diesel Elektro ext. aufl.) (SDG 11.2, SDG 11.6) DNS 11.2.b, 13.1.a NRW 13.1

Ämterbeteiligung für Monitoring

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend	Maßnahmen- status Idee In Planung In Umsetzung	Koordination der Maßnahmenumsetzung (K) Potenzielle Umsetzungspartner*innen (P)	Personelle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Finanzielle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch	Finanzierung der Maßnahmen Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
2.1.3.1 UMA SPUBA	Erstellung eines integrierten kommunalen Elektromobilitätskonzeptes inkl. Ausbau der Ladeinfrastruktur im öffentlichen Raum	Es wird ein Konzept erarbeitet, in dem Maßnahmen aufgezeigt werden, wie Elektromobilität in Haan gefördert werden kann. Darunter fällt u.a. die Fortführung des Ausbaus von öffentlicher Ladeinfrastruktur von Elektroautos, aber auch von E-Bikes, Pedelecs und E-Scootern (hier nicht nur Maßnahme erarbeiten, sondern Ausbau umsetzen). Diese wird über die Homepage der Stadtwerke Haan GmbH bekannt gemacht.	Mittelfristig	Idee	Stadtwerke Haan GmbH (K), Klimaschutzmanagement, 66 – Tiefbauamt	Mittel	Hoch	Eigenmittel, Fördermittel	Konzept erstellt, Anzahl der zugelassenen E-Fahrzeuge Anzahl und Nutzung der Lademöglichkeiten

Handlungsprogramm zur Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan (Entwurf)

2.1.3.2 UMA	Beratungsangebot zu privater Ladeinfrastruktur	Die Energieberatungsstelle in Langenfeld der Verbraucherzentrale NRW bietet mit „Sonne im Tank“ einen Vortrag/Video zu Photovoltaik-Ladeinfrastruktur für Haaner Bürgerinnen und Bürger an. Diese Leistung ist für Bürgerinnen und Bürger kostenlos. Die Stadt Haan unterstützt bei Öffentlichkeitsarbeit und Organisation.	Fortlaufend	In Planung	Verbraucherzentrale NRW - Beratungsstelle Langenfeld (K), Klimaschutzmanagement (Klimaschutz: Ab 01.02.2021 Stelle besetzt)	Niedrig	Niedrig	Eigenmittel	Vortrag/Videoberatungstag umgesetzt
--------------------	--	---	-------------	------------	---	---------	---------	-------------	-------------------------------------

Strategisches Ziel 2.2: Im Jahr 2030 verfügt die Haaner Stadtgesellschaft über das Wissen zu umwelt- und sozialverträglicher Fortbewegung. Die Mobilitätsbildung ist als fester Bestandteil in der kommunalen Bildungslandschaft etabliert und wird durch die Beratung und die Begleitung zielgruppenspezifisch gefördert und weiterentwickelt.

Operatives Ziel 2.2.1:

Bis zum Jahr 2026 sind die Vorteile des ÖPNVs für alle Bürger*innen und Beschäftigten in der Stadt Haan sichtbar, was zu einer vermehrten Nutzung des ÖPNVs beiträgt. (SDG 11.2, SDG 11.6, SDG 12.8) DNS 13.1.a NRW 13.1

Ämterbeteiligung für
Monitoring

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit	Maßnahmen- status	Koordination der Maßnahmenumsetzun- g (K) Potenzielle Umsetzungspartner*in- nen (P)	Personelle Ressourcen	Finanzielle Ressourcen	Finanzierung der Maßnahmen	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
2.2.1.1 UMA	Bewerbung des ÖPNV	Es werden die Vorteile des ÖPNV beworben. Dies soll zusammen mit dem Verkehrsverbund geschehen. Dabei sollen vor allem die Vorteile der ÖPNV, speziell auch auf Haan zugeschnitten, aufgezeigt werden.	Mittelfristig	Idee	61 – Amt für Stadtplanung, Rheinbahn / VRR (Inhalte und Koordination) (K), Stabsstelle Stadtmarketing - Bürgerdialog - Öffentlichkeitsarbeit (Layout und Pressearbeit)	mittel	Niedrig	Eigenmittel	Fertigstellung der Werbemittel Veröffentlichung

Handlungsprogramm zur Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan (Entwurf)

<p>2.2.1.2 UMA</p>	<p>Machbarkeitsstudie für eine geänderte Ortsbuslinie</p>	<p>Das Bussystem im Haan bedarf aufgrund städtebaulicher und verkehrlicher Entwicklungen sowie veränderter (Nutzer-) Erwartungen einer Überprüfung.</p> <p>Auf der Grundlage des Beschlusses des SUVA vom 26.05.2020 wurde eine Machbarkeitsstudie für eine geänderte Ortsbuslinie an ein externes Verkehrsplanungsbüro vergeben.</p> <p>Das Gutachten soll bis 2021 erarbeitet werden. Dabei ist ein Austausch mit verschiedenen Verkehrsakteuren (u. a. Kreis Mettmann als Aufgabenträger für die Planung, Organisation und Ausgestaltung des ÖPNV und Rheinbahn AG als bedienendes Verkehrsunternehmen) vorgesehen.</p> <p><u>Anmerkungen aus STG:</u></p> <p>Buslinien Umstrukturieren und Taktverdichtung</p> <p>Plan erstellen, der eine moderne Gestaltung der Buslinien und weiteren Ortsbusse vorsieht (FFF Haan)</p>	<p>Kurzfristig</p>	<p>In Umsetzung</p>	<p>61 – Amt für Stadtplanung (K)</p>	<p>Mittel</p>	<p>Mittel</p>	<p>Eigenmittel</p>	<p>Einbringung des Endberichts der Machbarkeitsstudie in die politischen Gremien der Stadt Haan,</p> <p>Beschlussfassung zur weiteren Vorgehensweise.</p>
-----------------------------	---	--	--------------------	---------------------	--------------------------------------	---------------	---------------	--------------------	---

Operatives Ziel 2.2.2:

Die Menschen in Haan kennen im Jahr 2026 die bestehenden Fördermöglichkeiten von Land NRW und Bund zur Anschaffung alternativer Antriebstechnologie und nutzen diese. (SDG 11.2, SDG 11.6, SDG 12.8) DNS – NRW -

Ämterbeteiligung für
Monitoring

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend	Maßnahmen- status Idee In Planung In Umsetzung	Koordination der Maßnahmenumsetzung (K) Potenzielle Umsetzungspartner*innen (P)	Personelle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Finanzielle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch	Finanzierung der Maßnahmen Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
2.2.2.1 UMA	Veröffentlichung von Informationen zu Fördermöglichkeiten auf städtischer Website	Auf der Internetseite der Stadt Haan werden Informationen zu den bestehenden Fördermöglichkeiten zur Anschaffung alternativer Antriebstechnologien zusammengestellt.	Kurzfristig	Idee	Klimaschutzmanagement (Klimaschutz: Ab 01.02.2021 Stelle besetzt) (K)	Niedrig	Niedrig	Eigenmittel	Informationen sind veröffentlicht
2.2.2.2 UMA	Mitgliedschaft Zukunftsnetz Mobilität NRW	Die Stadt Haan tritt dem Zukunftsnetzwerk Mobilität NRW bei. Durch die angebotenen Kooperationen, Projektbegleitungen, dem Interkommunalen Austausch im Netzwerk, angebotenen Wissenstransfer u.a. durch Schulungen und Informationen zu Fördermittelangebot wird die nachhaltige Mobilität in Haan gestärkt.	Mittelfristig	Idee	61 – Amt für Stadtplanung (K), Klimaschutzmanagement (Klimaschutz: Ab 01.02.2021 Stelle besetzt), 66 – Tiefbauamt	Mittel	Niedrig	Eigenmittel	Beitritt Zukunftsnetzwerk Mobilität NRW

Strategisches Ziel 2.3: Die Stadt Haan hat im Jahr 2030 durch die Umstellung auf alternative Antriebe im eigenen Fuhrpark und durch die Bereitstellung geeigneter Infrastrukturen zur Förderung von alternativen Antriebstechnologien maßgeblich sowohl zur Energie- und Mobilitätswende als auch zur Reduktion von Feinstaub und klimaschädlichen Treibhausgasen beigetragen

Operatives Ziel 2.3.1:

Bis 2026 ist im Rahmen von Ersatzbeschaffungen der Anteil an alternativen Antrieben von PKWs im städtischen Fuhrpark um 6 PKWs auf dann 68% erhöht (2030 auf 72% erhöht). (SDG 11.2, SDG 11.6) DNS 11.2.b, 12.3.b, 13.1.a, NRW 13.1

Ämterbeteiligung für
Monitoring

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit	Maßnahmen- status	Koordination der Maßnahmenumsetzun- g (K) Potenzielle Umsetzungspartner*in- nen (P)	Personelle Ressourcen	Finanzielle Ressourcen	Finanzierung der Maßnahmen	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
			Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend			Idee In Planung In Umsetzung	Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich		
2.3.1.1 UMA	Regelmäßige Markterkundung für alternative Antriebsformen im Bereich Mobilität im Zuge der Haushaltsplanungen	Der Betriebshof der Stadt Haan führt jedes Jahr eine Markterkundung durch, mit der der neueste wissenschaftliche Stand zu alternativen Antriebsformen im Bereich Mobilität festgehalten wird. Dies erfolgt im Zuge der jährlichen Haushaltsplanungen. Dabei wird geprüft, welche Fahrzeuge und Fahrzeugtypen (PKWs, LKWs etc.) derzeit mit alternativen Antriebsformen verfügbar sind. Zudem wird herausgestellt, welche die geeignete Antriebsvariante im Hinblick auf den ökologischen Fußabdruck ist. Daraus wird die weitere Ersatzbeschaffung / Beschaffung für den gesamten Fuhrpark der Stadt Haan geplant.	Fortlaufend	In Planung	70 - Betriebshof	Niedrig	Niedrig	Eigenmittel	Jährliche Markterkundung im Zuge der Haushaltsplanungen

Handlungsprogramm zur Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan (Entwurf)

2.3.1.2	Ersatzbeschaffung von E-PKW	6 PKWs (Diesel), die derzeit im städtischen Fuhrpark genutzt werden, werden bis 2026 ausgetauscht und als E-PKWs angeschafft. 1 PKW im Jahr 2021 1 PKW im Jahr 2023 3 PKWs im Jahr 2025 1 PKW im Jahr 2026	Mittelfristig	In Planung und teilweise in Umsetzung	70 - Betriebshof	Mittel	Hoch	Eigenmittel Sollte es wieder Fördermittel geben, dann mit Fördermitteln	Anschaffung von 6 PKWs
UMA									

Operatives Ziel 2.3.2:

Im Jahr 2026 nutzen die städtischen Mitarbeitenden für Dienstfahrten überwiegend Dienstfahräder, E-Fahrzeuge oder den ÖPNV. Der Anteil der Dienstfahrten mit dem ÖPNV und dem Dienstfahrrad pro Jahr steigert sich kontinuierlich. (SDG 11.2, SDG 11.6) DNS 11.2.b, 12.3.b, 13.1.a NRW 13.1

Ämterbeteiligung für
Monitoring

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit	Maßnahmenstatus	Koordination der Maßnahmenumsetzung (K)	Personelle Ressourcen	Finanzielle Ressourcen	Finanzierung der Maßnahmen	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
			Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend	Idee In Planung In Umsetzung	Potenzielle Umsetzungspartner*innen (P)	Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Niedrig Mittel Hoch	Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	
2.3.2.1	Regelmäßige Informationsbereitstellung im städtischen Intranet	Im städtischen Intranet werden regelmäßig Hinweise zu den bereits bestehenden Dienstfahrädern und E-Dienstautos sowie zu dessen Nutzung gegeben. Zudem werden damit die Vorteile dieser Nutzung aufgezeigt und die Mitarbeiter für diese klimaschonenden Alternativen sensibilisiert.	Fortlaufend	Idee	10 – Hauptamt (K), Betriebliches Gesundheitsmanagement	Niedrig	Niedrig	Eigenmittel	Regelmäßige Hinweise im Intranet, Steigerung der Fahrten und gefahrene km mit dem Dienstfahrrad, E-Fahrzeug oder ÖPNV
DOPA									

Handlungsprogramm zur Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan (Entwurf)

2.3.2.2 DOPA	Bedarfsabfrage zur Nutzung Dienstfahräder, E-Dienstfahrzeugen und dem ÖPNV	Es wird eine Umfrage durchgeführt, um zu eruieren, wieso Dienstfahräder, Dienstfahrzeuge und der ÖPNV von städtischen Mitarbeitern nicht genutzt werden. Anhang der Ergebnisse werden Nachbesserungen vorgenommen (z.B. Anschaffung Fahrradhelme oder Angebote, wie z.B. Fahrsicherheitstraining mit E-Bike) geschaffen.	Kurzfristig	Idee	10 – Hauptamt (K), Betriebliches Gesundheitsmanagement	Mittel	Niedrig	Eigenmittel	Umfrage durchgeführt
---------------------	--	--	-------------	------	--	--------	---------	-------------	----------------------

Operatives Ziel 2.3.3:

Die Stadtverwaltung hat bis 2026 ein Anreizsystem für alle städtischen Mitarbeitenden sowie ein Informationsangebot für andere Haaner Arbeitgeber*innen geschaffen, um alternative Mobilitätsformen bei den Mitarbeitenden zu fördern. (SDG 11.2, SDG 11.6) DNS - NRW -

Ämterbeteiligung für Monitoring

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit	Maßnahmenstatus	Koordination der Maßnahmenumsetzung (K) Potenzielle Umsetzungspartner*innen (P)	Personelle Ressourcen	Finanzielle Ressourcen	Finanzierung der Maßnahmen	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
			Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend	Idee In Planung In Umsetzung		Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Niedrig Mittel Hoch	Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	
2.3.3.1 DOPA	Arbeitgeber-Darlehen für Fahrräder und E-Bikes	Die Stadt Haan stellt den Angestellten der Stadt Haan ein Darlehen zur Anschaffung von Fahrrädern mit oder ohne Antrieb zur Verfügung.	Fortlaufend	In Planung – Umsetzung	Amt 10-2, Betriebliches Gesundheitsmanagement und Personalabteilung (K)	Niedrig	Niedrig	Eigenmittel	Angebot zur Darlehensbeantragung geschaffen Anzahl der Mitarbeiter, die Angebot nutzen

2.3.3.2 WLKST A UMA	Bereitstellung von Informationen für Haaner Unternehmen zum Mobilitätsmanagement	Die Wirtschaftsförderung stellt Informationen zusammen und informiert die Haaner Unternehmen darüber, wie sie ein Mobilitätsmanagement in ihrem Betrieb einführen können.	Mittelfristig	Idee	Stabsstelle, Wirtschaftsförderung, Tourismus, Kultur (K)	Mittel	Niedrig	Eigenmittel	Informationen zusammengestellt Informationen an Unternehmer weitergegeben
--------------------------------------	--	---	---------------	------	--	--------	---------	-------------	--

Themenfeld „Klimaschutz & Energie“

Leitlinie: Klimaschutz, Energieeffizienz und der Ausbau erneuerbarer Energien sind fester Bestandteil des Denkens und Handelns einer zukunftsfähigen Stadtgesellschaft. Jede Einzelne und jeder Einzelne trägt die Verantwortung für das eigene Handeln, um langfristig in der klimaneutralen Stadt Haan zu leben.

Strategisches Ziel 3.1: In der Stadt Haan ist im Jahr 2030 die Nutzung erneuerbarer Energien erfolgreich vorangeschritten und ein Bewusstsein in der Haaner Stadtgesellschaft dafür geschaffen worden, Energieverbräuche zu reduzieren. Die privaten und öffentlichen Verbräuche von elektrischer Energie und Wärme bestehen größtenteils aus erneuerbaren Energiequellen, so dass die Gartenstadt deutlich zur Energiewende beigetragen hat. Wirtschaft, Verwaltung und Bürgerschaft haben sich für den Ausbau Erneuerbarer Energien auf Haaner Stadtgebiet eingesetzt.

Operatives Ziel 3.1.1:

Die in der Stadt Haan produzierte Strommenge an photovoltaisch erzeugtem Strom hat sich bis zum Jahr 2026 um mindestens 20%, bis zum Jahr 2030 um mindestens 30% gegenüber 2020 erhöht. (derzeitiger Stand – 2,8 GWh/a) (SDG 7.2) DNS - NRW 7.2.b

Ämterbeteiligung für
Monitoring

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit	Maßnahmenstatus	Koordination der Maßnahmenumsetzung (K)	Personelle Ressourcen	Finanzielle Ressourcen	Finanzierung der Maßnahmen	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
			Kurzfristig (bis 2 Jahre)	Idee	Potenzielle Umsetzungspartner*innen (P)	Niedrig	Niedrig	Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	
			Mittelfristig (bis 5 Jahre)	In Planung		Mittel	Mittel		
			Langfristig (mehr als 5 Jahre)	In Umsetzung		Hoch	Hoch		
			Fortlaufend			Neue Personalstelle erforderlich			

Handlungsprogramm zur Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan (Entwurf)

3.1.1.1 UMA SPUBA	Prüfung Photovoltaik für städtische Neubauten	Bei allen zukünftigen Neubauprojekten prüft das Gebäudemanagement die grundsätzliche Machbarkeit (hinsichtlich Planungs-/Baurecht, Standortprüfung über NRW-Solaratlas, Kosten-Nutzen-Vergleich, Ertrag/Statik etc.) für die Errichtung einer Solaranlage, die für den vorrangigen Eigenbedarf von Strom genutzt werden würde.	Fortlaufend	In Planung	65 – Gebäudemanagement (K)	Niedrig – Mittel	Hoch	Eigenmittel	Durchführung der Prüfung bei jedem Neubau
3.1.1.2 UMA	Beratung für Verbraucher	Die Beratungsstelle Langenfeld der Verbraucherzentrale bietet einen Eignungs-Check zum Thema „Solar“ oder einen Fachvortrag an. Bei dem Eignungscheck wird das Solarkataster im Internet besucht, individuelle Beratungsergebnisse festgehalten und 3 Wirtschaftlichkeitsvarianten ausgearbeitet. Beratung kann ggf. auch vor Ort erfolgen. Die Stadt Haan unterstützt bei Öffentlichkeitsarbeit und Organisation.	Fortlaufend	Format gibt es bereits – Kooperation mit Stadt Haan besteht hier noch nicht Idee	Verbraucherzentrale NRW - Beratungsstelle Langenfeld (K), Klimaschutzmanagement (Klimaschutz: Ab 01.02.2021 Stelle besetzt)	Niedrig	Niedrig	Eigenmittel	Videoberatung oder Fachvortrag umgesetzt Anzahl der Teilnehmer (Steigerung)
3.1.1.3 WLKST A	Photovoltaik und Energieeffizienz für Unternehmen	Gemeinsam mit der Energie Agentur NRW wird das Thema Photovoltaik verbunden mit Energieeffizienz für Haaner Unternehmen aufbereitet. In Zusammenarbeit wird entwickelt, über welche Kanäle/ mit welchen Projekten (Unternehmertreff, Kampagne etc.) die Inhalte an die Haaner Unternehmen herangetragen werden und anschließen in die Umsetzung gehen. Die Energie Agentur NRW plant für 2021 eine Kampagne mit Broschüre etc. zum Thema Photovoltaik im Gewerbe. Hieran würde die Haaner Stadtverwaltung anknüpfen und daraus gemeinsam für Haan verschiedene Formate zur Ansprache entwickeln. Empfohlen ist es als Gesamtpaket mit Energieeffizienz, da das Thema Photovoltaik nicht gut angenommen wird.	Kurzfristig	Idee	Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Tourismus, Kultur (K), Energie Agentur NRW	Mittel	Niedrig	Eigenmittel	Projekte wurden erarbeitet und umgesetzt

Handlungsprogramm zur Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan (Entwurf)

3.1.1.4. UMA	Maßnahmenentwicklung im Runder Tisch Klimaschutz Haan zu Photovoltaik	Der Runde Tisch Klimaschutz Haan informiert und beschäftigt sich mit dem Thema „Ausbau Photovoltaik“ in Haan. Hierbei sollen die bereits erarbeiteten Maßnahmen aus der Nachhaltigkeitsstrategie eingebunden werden.	Kurzfristig	In Planung	Ständig stimmberechtigte Mitglieder des Runden Tisches Klimaschutz Haan (K)	Niedrig	Niedrig	Eigenmittel	Informationen eingeholt, Maßnahmen entwickelt
---------------------	---	--	-------------	------------	---	---------	---------	-------------	---

Operatives Ziel 3.1.2:

Ämterbeteiligung für
Monitoring

Der jährliche Energieverbrauch in den Haushalten auf Haaner Stadtgebiet hat sich bis 2026 um mindestens 7% und bis 2030 um mindestens 10% gegenüber 2018 reduziert. (SDG 7.3) DNS 7.1.a, 7.1.b NRW 7.1.a, 7.1.b

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend	Maßnahmen- status Idee In Planung In Umsetzung	Koordination der Maßnahmenumsetzun g (K) Potenzielle Umsetzungspartner*in nen (P)	Personelle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Finanzielle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch	Finanzierung der Maßnahmen Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
3.1.2.1 UMA	Energiesparmeisterschaft	Es wird eine Energiesparmeisterschaft in Haan veranstaltet. Dabei treten mehrere Haaner Haushalte in einem Energiespar-Wettbewerb gegeneinander an. Monatlich werden die Zählerstände geprüft. Am Ende erhält der Gewinner/in einen Preis der durch die Stadt (ggf. Sponsoren) finanziert wird (z.B. E-Bike). Das Projekt wird öffentlichkeitswirksam begleitet.	Kurzfristig	Idee	Verbraucherzentrale NRW - Beratungsstelle Langenfeld (K), Klimaschutzmanagement (Klimaschutz: Ab 01.02.2021 Stelle besetzt)	Mittel	Niedrig	Eigenmittel Ca. 10.000€ Ggf. Sponsoren	Durchführung der Energiesparmeisterschaft
3.1.2.2 UMA	Basis-Check der Verbraucherzentrale	Die Verbraucherzentrale NRW - Beratungsstelle Langenfeld bietet einen „Basis – Check“ in Haan an. Dies beinhaltet einen 60-minütigen Hausbesuch, bei dem folgendes thematisiert wird: - Abrechnungsprüfung - Sichtung Elektrogeräte - Sichtung Heizung/Lüftung Die Stadt Haan unterstützt bei der Öffentlichkeitsarbeit und der Organisation.	Fortlaufend	Idee	Verbraucherzentrale NRW - Beratungsstelle Langenfeld (K), Klimaschutzmanagement (Klimaschutz: Ab 01.02.2021 Stelle besetzt)	Niedrig	Niedrig	Eigenmittel	Durchführung des Basis-Checks Anzahl der Teilnehmer pro durchgeführtem Basis-Check in Haan (Steigerung)

Operatives Ziel 3.1.3:

Bis zum Jahr 2026 werden in der Stadt Haan Möglichkeiten und Maßnahmen identifiziert, die den Ausbau von erneuerbaren Energien, neben Photovoltaik, fördern. (SDG 7.2) DNS – NRW 7.2.b

Ämterbeteiligung für
Monitoring

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit	Maßnahmen- status	Koordination der Maßnahmenumsetzun- g (K)	Personelle Ressourcen	Finanzielle Ressourcen	Finanzierung der Maßnahmen	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
3.1.3.1 UMA	Informationsveranstaltung/ Aktion: Prosumertum/Kleinstanlagen	Es werden zwei Informationsveranstaltungen/ Aktionen bis 2026 für Bürger*innen organisiert, die das Thema Prosumertum (Selbstverbrauch)/Kleinstanlagen näherbringt. Hierzu werden externe Fachreferenten eingeladen. Ggf. werden diese Aktionen in die Haaner Nachhaltigkeitswoche eingebunden. Der Ideenspeicher der Steuerungsgruppe wird beachtet: - http://hoelter.de/index.html - https://www.wuppertal.de/kultur-bildung/stnu/qq-stnu.php (Kleinwindanlagen privat und gewerblich)	Mittelfristig	Idee	Klimaschutzmanagemen- t (Klimaschutz: Ab 01.02.2021 Stelle besetzt) (K), Ggf. Verbraucherzentrale NRW, Externe Referenten	Mittel	Niedrig	Eigenmittel	Zwei Informationsveranstaltunge n/Aktionen wurde umgesetzt

Strategisches Ziel 3.2: Im Jahr 2030 hat die Gartenstadt Haan den Ausstoß klimarelevanter Emissionen durch bauliche Maßnahmen und smarte Technologien deutlich reduziert und nachdrücklich dazu beigetragen, auch die überregionalen CO2-Zielsetzungen zu erreichen.

Operatives Ziel 3.2.1:

Im Jahr 2026 soll mit dem Bebauungsplanverfahren für eine klimaneutrale Siedlung (Klimaschutzsiedlung) auf Haaner Stadtgebiet begonnen worden sein. Bis 2030 soll mit der Realisierung dieser Siedlung gestartet worden sein. (SDG 7.3, SDG 11.6) DNS 13.1.a NRW 13.3

Ämterbeteiligung für
Monitoring

61 – Amt für
Stadtplanung und
Bauaufsicht

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit	Maßnahmen- status	Koordination der Maßnahmenumsetzun- g (K)	Personelle Ressourcen	Finanzielle Ressourcen	Finanzierung der Maßnahmen	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
3.2.1.1 SPUBA	Haaner Klimaschutzsiedlung: Identifizierung einer geeigneten Fläche und Durchführung eines Bebauungsplanverfahrens	Die Stadt Haan identifiziert eine geeignete Fläche und setzt ggf. auch den Erwerb um. Ziele für eine Klimaschutzsiedlung in Haan werden formuliert und ein städtebauliches Konzept, ggf. in Verbindung mit einem Vergabekonzept, wird erarbeitet. Im Anschluss daran wird der Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan erarbeitet und das Bebauungsplanverfahren bis zum Satzungsbeschluss durchgeführt.	Langfristig	Idee	61 – Amt für Stadtplanung und Bauaufsicht (K), 66 – Tiefbau, 60 – Baumverwaltung, Energie Agentur NRW, Verbraucherzentrale NRW	Hoch	Hoch	Eigenmittel	Rechtskraft des Bebauungsplans (öffentliche Bekanntmachung) Start der Bauarbeiten

Operatives Ziel 3.2.2:

Die Stadtverwaltung, Wirtschaft und die Haaner Stadtgesellschaft haben dazu beigetragen, dass bis 2030 eine deutliche Reduzierung von klimarelevanten Emissionen erreicht wurde, die mindestens den übergeordneten Zielsetzungen (Bund -55% gegenüber 1990) entsprechen. Eine genaue Zielsetzung für Haan erfolgt mit der Erarbeitung des integrierten Klimaschutzkonzeptes. (SDG 7.2, SDG 7.3, SDG 13.3) DNS 13.1.a NRW 13.1, 13.2

Ämterbeteiligung für
Monitoring

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend	Maßnahmen- status Idee In Planung In Umsetzung	Koordination der Maßnahmenumsetzung (K) Potenzielle Umsetzungspartner*innen (P)	Personelle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Finanzielle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch	Finanzierung der Maßnahmen Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
3.2.2.1 UMA	Klimaschutzkonzept und Klimaschutzmanagement	Mit Förderung auf Grundlage der Kommunalrichtlinie (22.07.2020) wird eine Klimaschutzmanagerin eingestellt, die die Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes innerhalb von zwei Jahren verantwortet. Erste Maßnahmen werden umgesetzt. Die Aufgaben ergeben sich aus den Förderrichtlinien. Hierzu gehören u.a.: Regelmäßige THG Bilanzierung, Zielsetzung zur Reduktion, Einbindung verschiedenster Akteursgruppen.	Kurzfristig	In Planung	Klimaschutzmanager/in (Ab 01.02.2021 Stelle besetzt) (K), Verschiedenste Akteursgruppen	Hoch	Hoch	Mischfinanzierung Eigenanteil für 2 Jahre: 25% der Gesamten Fördersumme	Einstellung Klimaschutzmanager und Konzeptfertigstellung

Handlungsprogramm zur Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan (Entwurf)

<p>3.2.2.2.</p> <p>UMA</p>	<p>Runder Tisch Klimaschutz Haan (RTK)</p>	<p>Der Runde Tisch Klimaschutz Haan, der vom Rat der Stadt Haan im Juli 2019 beschlossen wurde, hat bisher zwei Mal getagt und sich eine Geschäftsordnung gegeben. Zukünftig werden mindestens halbjährlich Treffen der ständig, stimmberechtigten Mitglieder (Politik, Vereine, Verwaltung) stattfinden. Gemeinsam werden Themen zum Klimaschutz diskutiert, fachlicher Input für die Erarbeitung und Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes gegen und Ideen und Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen entwickelt.</p> <p>Erste Themen sind bereits in der 2. Sitzung aufgegriffen worden. Eine Einbringung der Beschlüsse des RTK Haans in die politischen Gremien der Stadt Haan erfolgt mit Stellungnahme der Verwaltung.</p>	<p>Fortlaufend</p>	<p>In Umsetzung</p>	<p>Klimaschutzmanagement (Klimaschutz: Ab 01.02.2021 Stelle besetzt) (K), Ständig, stimmberechtigte Mitglieder des RTK Haan</p>	<p>Niedrig</p>	<p>Niedrig</p>	<p>Eigenmittel</p>	<p>Regelmäßige Treffen (min. halbjährlich) finden statt.</p> <p>Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen wurden ausgearbeitet</p>
<p>3.2.2.3.</p> <p>DOPA</p>	<p>Nachhaltigkeitsprüfung/-einschätzung</p>	<p>Im Juli 2019 hat der Rat der Stadt Haan beschlossen:</p> <p>„Bei zukünftigen klimarelevanten Entscheidungen werden in den Verwaltungsvorlagen die Auswirkungen auf die drei Dimensionen der Nachhaltigkeit (ökologisch, ökonomisch und sozial) und der Generationengerechtigkeit ausgewiesen.“</p> <p>Dieser Beschluss wird an der Nachhaltigkeitsstrategie ausgerichtet, sodass in jeder Vorlage die Auswirkungen auf die Ziele aus der Nachhaltigkeitsstrategie untersucht werden (Analog Solingen).</p>	<p>Kurzfristig</p>	<p>Idee</p>	<p>Hauptamt – Formularvorlage analog zu Solingen (K), Verfasser der Vorlage</p>	<p>Mittel-Hoch</p>	<p>Niedrig</p>	<p>Eigenmittel</p>	<p>Erstellung eines Systems zur Nachhaltigkeitsprüfung/-einschätzung</p> <p>Umsetzung der Prüfung bei Vorlagenerstellung</p>

Strategisches Ziel 3.3: Die Mehrheit der Haaner Stadtgesellschaft, der Wirtschaftakteure und der Verwaltung leisten einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz. Das Angebot für Klima- und Umweltbildung ist optimal und zielgruppenspezifisch in den Bildungseinrichtungen verankert und wird zudem regelmäßig öffentlich kommuniziert.

Operatives Ziel 3.3.1:

Ämterbeteiligung für
Monitoring

Bis zum Jahr 2026 werden in mindestens 50% der Bildungseinrichtungen wie Kitas, Schulen und VHS sowie in den Kirchen in der Stadt Haan jährlich zwei Projekt- oder Aktionstage / Veranstaltungen zu Klima- und Energiethemen durchgeführt (bis 2030 in allen Bildungseinrichtungen). (SDG 4.7, SDG 12.8) DNS – NRW -

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit	Maßnahmen- status	Koordination der Maßnahmenumsetzun- g (K)	Personelle Ressourcen	Finanzielle Ressourcen	Finanzierung der Maßnahmen	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
			Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend	Idee In Planung In Umsetzung	Potenzielle Umsetzungspartner*in nen (P)	Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Niedrig Mittel Hoch	Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	
3.3.1.1 JHA BSA	Anschluss an die Nachhaltigkeitswoche in Haan	Alle Schulen und Kitas schließen sich der Nachhaltigkeitswoche (Ziel: 5.3.2.) an und führen ihr Projekt u.a. zu den Themen Klima und Energie in dieser Woche durch.	Mittelfristig	Idee	40 - Amt für Schule und Sport, 51 - Jugendamt (K), Städtische Schulen und Kitas	Mittel	Mittel	Eigenmittel	Anschluss an eine Nachhaltigkeitswoche, Umsetzung einer zusätzlichen Maßnahme pro Jahr
3.3.1.2 BSA	Vernetzung Verbraucherzentrale NRW und Haaner Schulen	Die Verbraucherzentrale NRW - Beratungsstelle Langenfeld stellt das Bildungsangebot der Verbraucherzentrale den Haaner Schulleitungen vor, um gemeinsam ggf. im Zuge der Nachhaltigkeitswoche ein Bildungsangebot zu schaffen	Mittelfristig	Idee	Verbraucherzentrale NRW - Beratungsstelle Langenfeld, Haaner Schulleitungen (K), 40 - Amt für Schule und Sport (P)	Niedrig	Niedrig	Eigenmittel	Verbraucherzentrale stellt Angebot vor Gemeinsame Projekte werden besprochen und umgesetzt

Operatives Ziel 3.3.2:

Ämterbeteiligung für
Monitoring

Im Jahr 2026 kennen und nutzen die Menschen in Haan die Förder- und Unterstützungsmöglichkeiten zu Themen wie energetischer Sanierung und erneuerbarer Energien. (SDG 7.2, SDG 7.3)
DNS – NRW -

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend	Maßnahmen- status Idee In Planung In Umsetzung	Koordination der Maßnahmenumsetzung (K) Potenzielle Umsetzungspartner*innen (P)	Personelle Ressourcen	Finanzielle Ressourcen	Finanzierung der Maßnahmen Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
						Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Niedrig Mittel Hoch		
3.3.2.1 UMA	Beratung zu Fördermitteln durch die Verbraucherzentrale NRW	Die Beratungsstelle Langenfeld der Verbraucherzentrale NRW bietet die Möglichkeit zur Beratung zu Fördermitteln in Form von Videoberatung oder einem Fachvortrag in Haan zu aktueller Förderlandschaft an. Beratung kann ggf. auch vor Ort erfolgen. Die Stadt Haan unterstützt mit Öffentlichkeitsarbeit und Organisation.	Fortlaufend	In Umsetzung Kooperation mit der Stadt Haan Idee	Beratungsstelle Langenfeld der Verbraucherzentrale NRW (K), Klimaschutzmanagement (Klimaschutz: Ab 01.02.2021 Stelle besetzt)	Niedrig	Niedrig	Eigenmittel Beratung kostenlos Beratung vor Ort pro Bürger/in 30€	Beratung oder Fachvortrag umgesetzt Anzahl der Teilnehmer pro Durchlauf gesteigert
3.3.2.2 UMA	Energieberatung der Stadtwerke Haan GmbH	Die Stadtwerke Haan GmbH gibt professionelle Tipps im Zusammenhang mit der Umsetzung von Energie- und Wassersparmaßnahmen, der damit verbundenen umwelt- und ressourcenschonenden Anwendung von Energie und Wasser. Hierzu gehört auch eine grundsätzliche Beratung zur Nutzung regenerativer Energien.	Fortlaufend	In Umsetzung	Stadtwerke Haan GmbH (K)	Mittel	Niedrig	Eigenmittel	Umsetzung der Energieberatung, Steigerung der Nutzerzahlen

Operatives Ziel 3.3.3:

Ämterbeteiligung für
Monitoring

Bis 2026 berichten fünf Unternehmen in Haan über ihre Klimaschutzaktivitäten und werden dabei unterstützt. (SDG 12.6, SDG 12.8) DNS – NRW -

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit	Maßnahmen- status	Koordination der Maßnahmenumsetzun g (K)	Personelle Ressourcen	Finanzielle Ressourcen	Finanzierung der Maßnahmen	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
			Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend	Idee In Planung In Umsetzung	Potenzielle Umsetzungspartner*in nen (P)	Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Niedrig Mittel Hoch	Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	
3.3.3.1 WLKST A	Bestandsaufnahme	Umfrage bzgl. bestehender Nachhaltigkeitsberichte und Klimaschutzaktivitäten in ansässigen Unternehmen.	Kurzfristig	Idee	Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Tourismus, Kultur (K), Ansässige Unternehmen	Niedrig	Niedrig	Eigenmittel	Umfrage abgeschlossen, Aktivitäten in Unternehmen vorliegen
3.3.3.2 WLKST A	Sichtbarmachung und Austausch	Unternehmen, die sehr aktiv im Bereich Klimaschutz sind, werden angesprochen, ob sie als Best -Practice Beispiele vorgestellt und mit anderen Unternehmer*innen verbunden werden möchten. Dies soll zum Beispiel über regelmäßige Info-Mailings oder im Zuge von Unternehmenstreffen erfolgen.	Fortlaufend	Idee	Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Tourismus, Kultur (K), Ansässige Unternehmen, Ggf. Energie Agentur NRW	Mittel	Niedrig	Eigenmittel	Ansprache, Vernetzung und Vorstellung eigener Aktivitäten erfolgt
3.3.3.3 WLKST A	Veröffentlichung von Informationen zu Fördermöglichkeiten	Die Wirtschaftsförderung stellt Informationen zu Fördermöglichkeiten und Beratungsleistungen, wie Ökoprotit etc. im Bereich Klimaschutz zusammen. Diese Hilfestellung wird den Unternehmerinnen und Unternehmern auf der Website der Stadt Haan zur Verfügung gestellt.	Kurzfristig	Idee	Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Tourismus, Kultur (K)	Niedrig	Niedrig	Eigenmittel	Informationen auf städtischer Website veröffentlicht

Themenfeld „Ressourcenschutz & Klimafolgenanpassung“

Leitlinie: Die Gartenstadt Haan ist sowohl auf die ökologischen als auch auf die sozialen Folgen des Klimawandels eingestellt und präsentiert sich als grüne und artenreiche Stadt. Die Schonung der natürlichen Ressourcen hat einen hohen Stellenwert.

Strategisches Ziel 4.1: Im Jahr 2030 geht die aktive Haaner Stadtgesellschaft sorgsam mit den natürlichen Ressourcen (u.a. Gewässer, Böden, Luft und die Artenvielfalt), die die natürlichen Lebensgrundlagen sind, um. Durch zielgruppenspezifische Sensibilisierung und regelmäßige Öffentlichkeitsarbeit, ist allen Bürger_innen bewusst, welche Auswirkungen das eigene Handeln, lokal und global, auf den Erhalt der natürlichen Ressourcen hat. Landwirte orientieren sich zudem an einer nachhaltigen Landwirtschaft.

Operatives Ziel 4.1.1:

Die Themen Umwelt- und Ressourcenschutz werden in der gesamten Haaner Bildungslandschaft in Kooperation mit den Haaner Unternehmen regelmäßig kommuniziert, im Jahr 2026 ist die Anzahl beteiligter Bildungseinrichtungen gestiegen. (SDG 4.7, SDG 12.8) DNS – NRW -

Ämterbeteiligung für
Monitoring

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend	Maßnahmen- status Idee In Planung In Umsetzung	Koordination der Maßnahmenumsetzung (K) Potenzielle Umsetzungspartner*innen (P)	Personelle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Finanzielle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch	Finanzierung der Maßnahmen Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
4.1.1.1 UMA	Vortrag/Webinar: Klimafolgenanpassung an privaten Häusern	Die Beratungsstelle Langenfeld der Verbraucherzentrale NRW bietet einen Vortrag/Webinar zu Klimafolgenanpassung für privaten Haushalte an. Dies beinhaltet: - Starkregenfolgen - sommerlicher Hitzeschutz - Feuchte- Schimmel Die Stadt Haan unterstützt mit Öffentlichkeitsarbeit und Organisation.	Mittelfristig	Idee	Beratungsstelle Langenfeld der Verbraucherzentrale NRW (K)	Niedrig	Niedrig	Eigenmittel	Vortrag/ Webinar wurde umgesetzt Anzahl der Teilnehmer

Handlungsprogramm zur Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan (Entwurf)



GLOBAL
NACHHALTIGE
KOMMUNE NRW

<p>4.1.1.2</p> <p>WLKST A BSA</p>	<p>Zukunft durch Industrie e.V. (Schülerakademie)</p>	<p>Die Wirtschaftsförderung nimmt Kontakt zu Zukunft der Industrie e.V. auf, um für Haan die Möglichkeiten einer Umsetzung einer Schülerakademie mit Haaner Unternehmen und Haaner Schulen zum Thema Klimaschutz und Nachhaltigkeit zu prüfen und ggf. umzusetzen.</p>	<p>Kurzfristig</p>	<p>Idee</p>	<p>Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Tourismus, Kultur (K), Klimaschutzmanagement (Klimaschutz: Ab 01.02.2021 Stelle besetzt), 40 – Amt für Schule und Sport, Zukunft durch Industrie</p>	<p>Mittel</p>	<p>Niedrig</p>	<p>Eigenmittel</p>	<p>Prüfung der Umsetzung Schülerakademie mit Zukunft durch Industrie e.V.</p> <p>Umsetzung der Schülerakademie</p>
---	---	--	--------------------	-------------	---	---------------	----------------	--------------------	--

Operatives Ziel 4.1.2:

Bis zum Jahr 2026 werden mindestens sechs private Flächen entsiegelt oder Dächer bzw. Fassaden begrünt. (SDG 11.6, SDG 15.5) DNS - NRW -

Ämterbeteiligung für
Monitoring

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend	Maßnahmen- status Idee In Planung In Umsetzung	Koordination der Maßnahmenumsetzun g (K) Potenzielle Umsetzungspartner*in nen (P)	Personelle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Finanzielle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch	Finanzierung der Maßnahmen Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
4.1.2.1 UMA	Städtisches Förderprogramm Dachbegrünung	Die Stadt Haan legt ein Förderprogramm für Dachbegrünung auf und stellt dafür 20.000 € pro Jahr im Haushalt bereit.	Fortlaufend	Idee	61 – Amt für Stadtplanung, Klimaschutzmanagement (Klimaschutz: Ab 01.02.2021 Stelle besetzt) (K), 60 - Bauverwaltung, Kämmerei, Betriebshof	Hoch	Mittel	Eigenmittel 20.000 € pro Jahr	Umsetzung des Förderprogrammes, Anzahl der bewilligten Anträge
4.1.2.2 UMA	Schottergärten umwandeln	Die Stadt Haan informierte bereits anhand eines vorhandenen Flyers über naturnahe und pflegeleichte Vorgartengestaltung für private Haushalte. Dieses Thema soll erneut an die Haaner Bevölkerung zu Sensibilisierung herangetragen werden, um ein Umdenken hervorzurufen. (Z.B. Flyer als Beilage in den Umweltkalender, Informationsstand)	Kurzfristig	Idee	61 – Amt für Stadtplanung, Betriebshof (K), 70 – Betriebshof, Stabsstelle Stadtmarketing - Bürgerdialog - Öffentlichkeitsarbeit	Niedrig	Niedrig	Eigenmittel	Öffentlichkeitswirksame Aktion umgesetzt

Handlungsprogramm zur Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan (Entwurf)

4.1.2.3. UMA SPUBA	Prüfung für Dachbegrünung – städtische Neubauten	Zukünftig wird das Gebäudemanagement bei jedem neuen Bauvorhaben prüfen, wie eine Dachbegrünung möglich ist. Anmerkung aufgegriffen: Ab jetzt bei städtischen Bauvorhaben obligatorisch Dachbegrünung und Solaranlagen (Passivhaus), Stadt als Vorbildfunktion (AGNU)	Fortlaufend	In Planung (Prüfung)	65 – Gebäudemanagement (K)	Niedrig – Mittel	Hoch	Eigenmittel	Durchführung der Prüfung bei jedem Neubau
------------------------------	--	---	-------------	----------------------	----------------------------	------------------	------	-------------	---

Operatives Ziel 4.1.3:

Bis zum Jahr 2026 wird ein „Arbeitskreis Landwirtschaft“ initiiert, um nachhaltige Praktiken in der Landwirtschaft auszuweiten. (SDG 2.4, SDG 12.1, SDG 12.2, SDG 17.17) DNS - NRW -

Ämterbeteiligung für
Monitoring

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit	Maßnahmenstatus	Koordination der Maßnahmenumsetzung (K)	Personelle Ressourcen	Finanzielle Ressourcen	Finanzierung der Maßnahmen	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
			Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend	Idee In Planung In Umsetzung	Potenzielle Umsetzungspartner*innen (P)	Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Niedrig Mittel Hoch	Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	
4.1.3.1 UMA	Öffentlichkeitswirksame Berichterstattung zu nachhaltigen Praktiken in der Landwirtschaft	Eine Berichterstattung der Landwirte zum aktuellen Stand, welche nachhaltigen Praktiken sie umsetzen, wird erarbeitet und in einer Auftaktveranstaltung öffentlich vorgestellt. Anschließend soll dies jährlich stattfinden. Die Stadtverwaltung unterstützt durch Organisation und Öffentlichkeitsarbeit.	Fortlaufend	Idee	Haaner Landwirte, 70 – Betriebshof (K), Kreis Mettmann, Landwirtschaftskammer Bonn	Mittel	Niedrig	Eigenmittel	Erarbeitung und Etablierung einer Berichterstattung Jährlich Berichterstattung im Zuge einer öffentlichen Veranstaltung umgesetzt

Handlungsprogramm zur Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan (Entwurf)

<p>4.1.3.2 UMA</p>	<p>Gründung eines Arbeitskreises Landwirtschaft</p>	<p>Bei der Auftaktveranstaltung (4.1.3.1) über die Berichterstattung zu den nachhaltigen Praktiken, die die Haaner Landwirte bisher umsetzen, werden Themen gesammelt, die ein Arbeitskreis Landwirtschaft aufgreifen wird. Der Arbeitskreis wird gegründet und legt gemeinsam eine Vorgehensweise und Themen fest. Das Gremium soll idealerweise breit aufgestellt werden. Die Stadtverwaltung unterstützt mit Organisation.</p>	<p>Fortlaufend</p>	<p>Idee</p>	<p>70 – Betriebshof, Haaner Landwirte (K), Bergisch-Rheinischer Wasserverband, weitere Mitglieder</p>	<p>Mittel</p>	<p>Niedrig</p>	<p>Eigenmittel</p>	<p>Regelmäßige Treffen finden statt</p>
-----------------------------	---	--	--------------------	-------------	---	---------------	----------------	--------------------	---

Strategisches Ziel 4.2: In der Stadt Haan sind im Jahr 2030 Grün- und Freiflächen sowie Naherholungsgebiete und Flächen für Gewässer nach neusten Erkenntnissen aus der Wissenschaft gestaltet, sie sind ein zentraler Bestandteil einer resilienten und klimaangepassten Stadt. Maßnahmen zur Klimafolgenanpassung werden regelmäßig umgesetzt und auf Wirksamkeit überprüft.

Operatives Ziel 4.2.1: Im Jahr 2026 wird bei der Anpflanzung von Stadtbäumen größtenteils auf klimaresiliente Arten nach den neusten Erkenntnissen der Wissenschaft zurückgegriffen. (SDG 13.1) DNS – NRW -									Ämterbeteiligung für Monitoring
Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit	Maßnahmen- status	Koordination der Maßnahmenumsetzun- g (K)	Personelle Ressourcen	Finanzielle Ressourcen	Finanzierung der Maßnahmen	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
			Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend	Idee In Planung In Umsetzung	Potenzielle Umsetzungspartner*in- nen (P)	Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Niedrig Mittel Hoch	Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	
4.2.1.1 UMA	Anpflanzung klimaresilienter Arten	Bei jeder Anpflanzung von Stadtbäumen wird der Standort hinsichtlich passender klimaresilienter Arten überprüft. Die Straßenbaumliste und die Hinweise der Deutschen Gartenamtsleiterkonferenz werden dafür als Grundlage/Leitfaden verwendet. Neben einer Steigerung der Biodiversität, dienen diese Anpflanzungen vor allem der Verbesserung des Stadtklimas.	fortlaufend	In Planung	70 - Betriebshof	Niedrig	Niedrig	Eigenmittel	Anpflanzung von klimaresilienten Arten

Operatives Ziel 4.2.2:

Bis zum Jahr 2026 wurde in einem Gewerbegebiet auf Haaner Stadtgebiet mindestens ein Projekt mit den ansässigen Firmen zum Thema Begrünung umgesetzt. (SDG 11.6, SDG 11.7, SDG 15.5)
DNS – NRW -

**Ämterbeteiligung für
Monitoring**
**Stabsstelle
Wirtschaftsförderung,
Kultur, Tourismus**

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend	Maßnahmen- status Idee In Planung In Umsetzung	Koordination der Maßnahmenumsetzun g (K) Potenzielle Umsetzungspartner*in nen (P)	Personelle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Finanzielle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch	Finanzierung der Maßnahmen Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
4.2.2.1 WLKST A	Auswahl eines Gewerbegebietes und Gründung einer Arbeitsgruppe	Nach erster Prüfung der Möglichkeiten in den Gewerbegebieten und Ansprache der Unternehmen für deren Beteiligung, wird eine Arbeitsgruppe aus Verwaltung und Unternehmen gegründet, um gemeinsam eine Projektidee auszuarbeiten. Idee aus der Steuerungsgruppe „Umgang mit Regenwasser, Rückhalteinfrastruktur“ sollen in Ideenfindung für ein gemeinsames Projekt aufgenommen werden.	mittelfristig	Idee	Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Tourismus, Kultur (K), 70 – Betriebshof, Haaner Unternehmen, ggf. IHK	hoch	Niedrig	Eigenmittel	Gewerbegebiet ausgewählt, Arbeitsgruppe gegründet und Struktur erstellt. Projektidee wurde entwickelt
4.2.2.2 WLKST A	Umsetzung des Projekts im einem Haaner Gewerbegebiet	Nach der gemeinsamen Erarbeitung eines Projektes, wird dieses gemeinschaftlich umgesetzt. Eine Prüfung für Fördermittel für dieses Projekt soll dabei erfolgen.	Langfristig	Idee	Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Tourismus, Kultur (K), 70 – Betriebshof, Haaner Unternehmen	Hoch	Mittel - Hoch	Eigenmittel	Projekt wurde umgesetzt Fördermittel wurden geprüft und ggf. beantragt

Operatives Ziel 4.2.3:

Bis 2026 ist der „Umsetzungsfahrplan“ des Bergisch-Rheinischen Wasserverbands (BRW) in Haan, prioritär auf städtischen Flächen, realisiert. (SDG 6.1, SDG 6.3, SDG 6.4) DNS 6.1.a, 6.1.b NRW 6.1.a, 6.1.b

Ämterbeteiligung für
Monitoring
BRW

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend	Maßnahmen- status Idee In Planung In Umsetzung	Koordination der Maßnahmenumsetzung (K) Potenzielle Umsetzungspartner*innen (P)	Personelle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Finanzielle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch	Finanzierung der Maßnahmen Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
4.2.3.1 UMA	Gewässerbaumaßnahmen	In dem Umsetzungsfahrplan, der aus den Zielforderungen der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie 2000 resultiert, wird aufgezeigt, welche Gewässerbau- und Umgebungsmaßnahmen nötig sind, um den guten ökologischen Zustand der Gewässer zu erreichen. Entlang der berichtspflichtigen Gewässer auf Haaner Stadtgebiet sind 114 Maßnahmen vorgesehen. 54 Maßnahmen werden noch umgesetzt. Dabei wird geprüft, ob weitere städtische Flächen für eine Renaturierung zur Verfügung stehen und ob eine Maßnahme sinnvoll ist.	Mittelfristig	In Planung und teilweise in Umsetzung	BRW (K), 70 – Betriebshof, 66 – Tiefbauamt, Kreis Mettmann – UWB	Mittel	Mittel	Mischfinanzierung	Maßnahmenprüfung abgeschlossen und Umsetzung erfolgt

Operatives Ziel 4.2.4:

Bis zum Jahr 2026 ist die Gesamtanzahl der Stadtbäume gesteigert. (SDG 11.6, SDG 15.5) DNS – NRW -

Ämterbeteiligung für
Monitoring

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend	Maßnahmen- status Idee In Planung In Umsetzung	Koordination der Maßnahmenumsetzung (K) Potenzielle Umsetzungspartner*innen (P)	Personelle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Finanzielle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch	Finanzierung der Maßnahmen Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
4.2.4.1 UMA	Eine neue Streuobstwiese (Berücksichtigung der Klimaresilienz)	Die Stadtverwaltung errichtet eine neue Streuobstwiese auf ca. 5.000 m² mit rund 70 neuen Obstbäumen. Ort: Zwischen Bastianskotten und Agnes-Miegel-Weg. Hier werden vorwiegend heimische Bäume aus dem Rheinland verwendet und verschiedene (alte) Arten gepflanzt: Apfel, Pflaume, Birne, Quitte, Walnuss, Esskastanie, Mispel, Reneklauden Diese Obstwiese wird nach der Pflanzung regelmäßig in Zusammenarbeit mit lokalen Naturschützern oder Landwirten mit dem Ziel der Steigerung der Biodiversität gepflegt.	Kurzfristig	Idee	70 – Betriebshof (K)	Mittel	Mittel	Eigenmittel (Fördermittel sollen geprüft werden)	Anpflanzung von ca. 70 Obstbäumen
4.2.4.2 UMA	Baumspende für private Haushalte	Einmal im Jahr wird die Stadt Haan Bäume für private Gärten vergeben. Zusätzlich wird mit Öffentlichkeitsarbeit darüber informiert, welche Baumarten sich für private Gärten besonders eignen.	Fortlaufend	Idee	70 - Betriebshof (K), Stabsstelle Stadtmarketing - Bürgerdialog - Öffentlichkeitsarbeit	Niedrig	Niedrig	Eigenmittel	Jährliche Ausgabe von Bäumen an private Haushalte Öffentlichkeitsarbeit

Strategisches Ziel 4.3: Für die Stadt Haan haben die Themen Abfallmanagement und Kreislaufwirtschaft im Jahr 2030 hohe Priorität. Stadtverwaltung, Wirtschaft, Handel und private Haushalte haben gemeinsam das Müllaufkommen reduziert und ermöglichen durch ressourcenschonende Alternativen einen nachhaltigen Konsum. Tauschen, leihen und reparieren ist im Alltag der Stadtgesellschaft fest integriert.

Operatives Ziel 4.3.1:

Im Jahr 2026 gibt es in der Stadt Haan ein Bewusstsein dafür Restmüll zu vermeiden. Dadurch wird das Restmüllaufkommen auf Haaner Stadtgebiet um 10% gesenkt sowie die Vermüllung von öffentlichen Flächen deutlich reduziert (gegenüber 2020). (SDG 11.6, SDG 12.5, SDG 12.8) DNS – NRW -

Ämterbeteiligung für
Monitoring

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit	Maßnahmen- status	Koordination der Maßnahmenumsetzun- g (K) Potenzielle Umsetzungspartner*in- nen (P)	Personelle Ressourcen	Finanzielle Ressourcen	Finanzierung der Maßnahmen	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
						Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Niedrig Mittel Hoch		
4.3.1.1 UMA	Zero-Waste-Kampagne	Zero Waste, eine Lebensart, die versucht kaum Abfall zu produzieren und Ressourcen zu schonen, sei es durch das eigene Konsumverhalten, Abfallvermeidung oder Recycling. Diese Lebensart soll der Haaner Bevölkerung nähergebracht werden, in dem in jedem Jahr eine Veranstaltung/Projekt (Vortrag, Ausstellung, Informationsmaterial) zu dem Thema umgesetzt wird.	Mittelfristig	Idee	60 - Abfallberatung (K), Externe Referenten	Mittel	Mittel	Eigenmittel Pro Veranstaltung ca. 1000 €	Pro Jahr 1. Aktion zu Zero Waste

Handlungsprogramm zur Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan (Entwurf)

<p>4.3.1.2</p> <p>UMA</p>	<p>Jährliche Sammel-Aktionen</p>	<p>Bei der Abfallberatung der Stadt Haan können CDs und DVDs, Korken und Handys abgegeben werden.</p> <p>Diese Möglichkeit soll den Bürgerinnen und Bürgern stärker ins Bewusstsein gerufen werden. Hierfür wird deshalb vermehrt Öffentlichkeitsarbeit gemacht. Einmal im Jahr startet ein Aufruf, verbunden mit einer Ausstellung zum Thema oder einem Wettbewerb, die oben genannte Dinge bei der Stadtverwaltung abzugeben. Zudem wird erklärt, was mit den gesammelten Produkten passiert, wie diese weiterverwendet werden und warum das Abgeben bei der Stadtverwaltung sinnvoll ist.</p>	<p>Mittelfristig</p>	<p>In Planung und teilweise in Umsetzung</p>	<p>60 – Abfallberatung (K)</p>	<p>Mittel</p>	<p>Niedrig</p>	<p>Eigenmittel</p>	<p>Jährlicher Aufruf wird durchgeführt</p>
---------------------------	----------------------------------	--	----------------------	--	--------------------------------	---------------	----------------	--------------------	--

Operatives Ziel 4.3.2:

Ämterbeteiligung für
Monitoring

Bis zum Jahr 2026 ist das Thema "Recycling" bei den Haaner Unternehmen verankert. Drei Unternehmen in der Stadt Haan haben sich über Cradle-to-Cradle-Verfahren* informiert und Aktivitäten dazu unternommen. *Cradle to Cradle („von Wiege zu Wiege“) ist ein Ansatz für eine durchgängige und konsequente Kreislaufwirtschaft. (SDG 8.4, SDG 12.1, SDG 12.2, SDG 12.5, SDG 12.6) DNS – NRW -

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend	Maßnahmenstatus Idee In Planung In Umsetzung	Koordination der Maßnahmenumsetzung (K) Potenzielle Umsetzungspartner*innen (P)	Personelle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Finanzielle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch	Finanzierung der Maßnahmen Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
4.3.2.1 WLKST A	Informationen für Unternehmen	Die Wirtschaftsförderung der Stadt Haan stellt zusammen mit der Abfallberatung Informationen zum Thema „Cradle to Cradle“ zusammen, die an die Unternehmen versendet werden. Im Zuge dessen wird Kontakt zur „Cradle to Cradle NGO Regionalgruppe NRW“ aufgenommen, um Unterstützungsmöglichkeiten zu eruieren.	Mittelfristig	Idee	Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Tourismus, Kultur (K), 60 - Abfallberatung Stadt Haan, Cradle to Cradle NGO Regionalgruppe NRW	Mittel	Niedrig	Eigenmittel	Informationsmaterial zusammengestellt Kontakt zu Cradle to Cradle NGO Regionalgruppe NRW aufgenommen

Operatives Ziel 4.3.3:

Ämterbeteiligung für
Monitoring

Bis 2023 hat die Stadtverwaltung in allen Verwaltungsgebäuden Vorgaben und Voraussetzungen für Mülltrennung geschaffen und alle städtischen Mitarbeitenden sind informiert und nutzen diese. Zudem wurde in allen städtischen Kitas und Schulen die Voraussetzung für eine Mülltrennung eingerichtet, die dort verwendet wird. (SDG 11.6, SDG 12.5) DNS – NRW -

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit	Maßnahmen- status	Koordination der Maßnahmenumsetzun g (K)	Personelle Ressourcen	Finanzielle Ressourcen	Finanzierung der Maßnahmen	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator		
										Kurzfristig (bis 2 Jahre)	Mittelfristig (bis 5 Jahre)
4.3.3.1	Leitfaden und Beratung zur Mülltrennung	Die Abfallberatung der Stadt Haan stellt Informationsmaterial (Leitfaden) zusammen und hält Vorträge zur korrekten Mülltrennung. Dieses Angebot wird sowohl für die Mitarbeiter der Stadtverwaltung, sowie für alle Haaner Schulen und Kitas angeboten, um diese für Mülltrennung zu sensibilisieren.	Kurzfristig	In Planung	60 - Abfallberatung Stadt Haan (K), 65 – Gebäudemanagement, 40 – Amt für Schule und Sport, 51 - Jugendamt	Mittel	Niedrig	Eigenmittel	Erstellung und Veröffentlichung des Leitfadens, Durchführung eines Beratungsangebotes		
JHA											
UMA											
BSA											

<p>4.3.3.2</p> <p>JHA UMA BSA</p>	<p>Beschaffung von Müllbehältern</p>	<p>Alle Verwaltungsgebäude die Feuerwehr und der Betriebshof, alle städtischen Schulen und Kitas werden bis Ende 2022 mit Müllbehältern unter Berücksichtigung 3-Fach-Mülltrennung (Farbkonzept: blau, gelb, grau) sowie des Raumtyps ausgestattet. Optional soll eine 4-Fach-Mülltrennung angestrebt werden.</p> <p>Es ist sicherzustellen, dass eine 2-Fach-Mülltrennung in allen Verwaltungsgebäuden, der Feuerwehr und dem Betriebshof bereits 2021 gewährleistet wird.</p> <p>Die Müllentsorgung wird auf diese Situation angepasst. Bei zukünftigen Vergabeverfahren ist die aktuelle Situation der Mülltrennung umzusetzen.</p>	<p>Kurzfristig</p>	<p>In Planung</p>	<p>65 - Gebäudemanagement, 40 – Amt für Schule und Sport, 51 - Jugendamt, 10 - Hauptamt (K), Abfallberatung, Externer Partner (Aufstellung Müllbehälter)</p>	<p>Niedrig – Mittel</p>	<p>Hoch</p>	<p>Eigenmittel</p>	<p>Müllbehälter wurden angeschafft</p> <p>Aufstellung Müllbehälter (3-Fach-Mülltrennung) in allen Gebäuden</p>
---	--------------------------------------	--	--------------------	-------------------	--	-------------------------	-------------	--------------------	--

Operatives Ziel 4.3.4:

Ämterbeteiligung für
Monitoring

Bis 2026 hat sich das Angebot zum Leihen, Reparieren und Tauschen in Haan erhöht, wird öffentlichkeitswirksam beworben und von der Stadtgesellschaft stärker genutzt. (SDG 12.1, SDG 12.5, SDG 12.8) DNS – NRW -

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit	Maßnahmen- status	Koordination der Maßnahmenumsetzun g (K)	Personelle Ressourcen	Finanzielle Ressourcen	Finanzierung der Maßnahmen	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
			Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend	Idee In Planung In Umsetzung	Potenzielle Umsetzungspartner*in nen (P)	Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Niedrig Mittel Hoch	Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	
4.3.4.1 UMA	Öffentlichkeitsarbeit im Haaner Umweltkalender	Die Themen Leihen, Tauschen und Reparieren sollen noch stärker im Umweltkalender beworben werden. Alle Gruppierungen aus Haan und teilweise aus dem Umkreis werden im Umweltkalender vorgestellt. Zudem werden Aktionen von den Akteuren öffentlichkeitswirksam von der Verwaltung unterstützt.	fortlaufend	In Planung und teilweise in Umsetzung	60 - Abfallberatung Stadt Haan (K), Stabsstelle Stadtmarketing - Bürgerdialog - Öffentlichkeitsarbeit	Niedrig	Niedrig	Eigenmittel	Erstellen von Artikeln für den Umweltkalender
4.3.4.2 UMA	Kreativ-Regal	In der Stadtbibliothek wird ein Kreativ- Regal von der städtischen Abfallberatung aufgestellt und gepflegt. In diesem Regal findet sich Material für Handarbeits- und Bastelprojekte. Reststücke oder Material, welches für den eigenen Verbrauch nicht mehr benötigt wird, kann dort abgegeben werden und eine andere Person freut sich über Garn, Wolle, Stricknadeln, Moosgummi etc. Damit das Strick Regal als neue Tauschmöglichkeit genutzt wird, soll dies regelmäßig mit Öffentlichkeitsarbeit begleitet werden.	Kurzfristig	In Umsetzung	60 – Abfallberatung Stadt Haan (K)	Mittel	Niedrig	Eigenmittel	Aufstellung des Kreativ- Regals

Handlungsprogramm zur Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan (Entwurf)



4.3.4.3 UMA	Akteure aus Haan und Umgebung identifizieren	Die Akteure aus Haan und der Umgebung zu Leihen, Tauschen, Reparieren werden identifiziert und bezüglich einer Teilnahme mit einer Aktion an der Nachhaltigkeitswoche angefragt.	Kurzfristig	Idee	Kultur – Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Tourismus, Kultur (K)	Niedrig	Niedrig	Eigenmittel	Akteure identifiziert Abstimmungen zur Teilnahme Nachhaltigkeitswoche erfolgt
----------------	--	--	-------------	------	--	---------	---------	-------------	--

Themenfeld „Globale Verantwortung & Eine Welt“

Leitlinie: Die Menschen in Haan übernehmen Verantwortung für ihr Handeln und setzen sich darüber hinaus auch für eine gerechte globale Welt sowie für ein friedliches Zusammenleben ein. Partnerschaften mit Akteuren im globalen Süden werden durch die Stadtgesellschaft initiiert und gefördert.

Strategisches Ziel 5.1: In der Stadt Haan sind im Jahr 2030 Projektpartnerschaften zum Thema „Globale Verantwortung und eine Welt“ fest etabliert. Bildungsträger, Kirchen und die Stadt Haan tragen aktiv zur Vernetzung und zum Austausch auf Augenhöhe mit Akteuren des globalen Südens bei und lernen voneinander. Dabei engagiert sich die Haaner Stadtgesellschaft gemeinsam in umsetzungsorientierten Partnerschaften und Projekten für eine globale und (klima-) gerechte Welt.

Operatives Ziel 5.1.1:

Bis 2026 wurde in der Stadt Haan eine Projektpartnerschaft im Kontext der Globalen Verantwortung mit einem Partner / einer Partnerin aus dem globalen Süden angestoßen und bis zum Jahr 2030 messbare Erfolge erzielt. (SDG 17.16, SDG 17.17) DNS – NRW -

Ämterbeteiligung für
Monitoring

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend	Maßnahmen- status Idee In Planung In Umsetzung	Koordination der Maßnahmenumsetzung (K) Potenzielle Umsetzungspartner*innen (P)	Personelle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Finanzielle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch	Finanzierung der Maßnahmen Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
5.1.1.1 WLKST A	Städtepartnerschaft mit einer Stadt aus dem globalen Süden	Es wird eine Städtepartnerschaft mit einer Stadt aus dem globalen Süden etabliert. Gemeinsam erfolgt ein Austausch über Themen des Klimaschutzes und die Umsetzung eines gemeinsamen Projektes. Erste Idee Stadt Stellenbosch.	mittelfristig	Idee	Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Kultur, Tourismus – Etablierung der Partnerschaft (K), Fachamt je nach Thema für einen Austausch, SKEW	mittel	Niedrig	Eigenmittel	Städtepartnerschaft wird etabliert Austausch und Projektumsetzung erfolgt

Operatives Ziel 5.1.2:

Ämterbeteiligung für
Monitoring

Bis zum Jahr 2026 haben Netzwerke und Initiativen eine gemeinsame Kommunikationsplattform, die zu gemeinsamen Aktivitäten, Transparenz und zivilgesellschaftlichem Engagement beiträgt.
(SDG 16.6, SDG 16.10, 17.17) DNS – NRW 16.2

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend	Maßnahmen- status Idee In Planung In Umsetzung	Koordination der Maßnahmenumsetzun g (K) Potenzielle Umsetzungspartner*in nen (P)	Personelle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Finanzielle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch	Finanzierung der Maßnahmen Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
5.1.2.1 UMA	Netzwerke und Initiativen identifizieren	Bestehende Initiativen und Netzwerke werden in Haan ausfindig gemacht und die Vernetzung dieser Gruppen wird untereinander mit einem regelmäßigen Austausch gefördert. Für die Vernetzung und den Anstoß gemeinsamer Projekte wird die Eine-Welt-Promotorin für die Region eingebunden.	fortlaufend	Idee	Fairtrade Steuerungsgruppe (P) Eine-Welt-Promotorin Bergisches Land (P) Ggf. Verbraucherzentrale (P)	Niedrig – Mittel	Niedrig	Eigenmittel	Recherche umgesetzt, regelmäßige Vernetzung findet statt
5.1.2.2 DOPA	Websiteauftritt zur Sichtbarmachung	Im Zuge des Projekts MehrWertKonsum stellt die Verbraucherzentrale ein Onlinepaket für die Stadt Haan zur Sichtbarmachung zivilgesellschaftlichen Engagements zur Verfügung. Auf einer Website werden alle Netzwerke und Initiativen gezeigt: - Mitmachkarte - Veranstaltungskalender - Hintergrundinfo Diese Website wird fortlaufend aktualisiert.	Fortlaufend	Idee	Verbraucherzentrale NRW – MehrWertKonsum (K), Stabsstelle Stadtmarketing - Bürgerdialog - Öffentlichkeitsarbeit	Niedrig – mittel	Niedrig	Eigenmittel	Websiteauftritt erstellt und veröffentlicht

Strategisches Ziel 5.2: Die öffentliche Beschaffung nach Nachhaltigkeitsstandards ist im Jahr 2030 in der Stadt Haan als Fairtrade - Town selbstverständlich. Darüber hinaus sind sich Bürger_innen und die Wirtschaft in Haan ihrer globalen Verantwortung hinsichtlich ihres Konsumverhaltens bewusst und die Vermarktung fair gewonnener Produkte im Einzelhandel und in der Gastronomie hat wesentlich an Bedeutung gewonnen.

Operatives Ziel 5.2.1:

Bis 2026 werden in der Stadtverwaltung alle verfügbaren Produkte auf Basis von Nachhaltigkeitsstandards beschafft. (SDG 8.8, SDG 12.1, SDG 12.2, SDG 12.7) DNS - NRW 12.3

Ämterbeteiligung für
Monitoring

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit	Maßnahmen- status	Koordination der Maßnahmenumsetzung (K)	Personelle Ressourcen	Finanzielle Ressourcen	Finanzierung der Maßnahmen	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
			Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend	Idee In Planung In Umsetzung	Potenzielle Umsetzungspartner*in nen (P)	Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Niedrig Mittel Hoch	Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	

Handlungsprogramm zur Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan (Entwurf)

<p>5.2.1.1</p> <p>FOA</p> <p>DOPA</p>	<p>Bestandsaufnahme, Festlegung von Produkten und Änderung der Dienstanweisung „Vergabe“ der Stadt Haan</p>	<p>Seit 2016 sind Nachhaltigkeitsaspekte stärker im Vergaberecht integriert. Aus diesem Grund wird bereits jetzt bei manchen Vergaben schon auf Nachhaltigkeitskriterien (soziale und ökologische) in der Stadt Haan geachtet. Eine Verpflichtung diese Standards in die Vergabe einfließen zu lassen, ist in der bestehenden Dienstanweisung Vergabe jedoch noch nicht festgelegt.</p> <p>Diese wird deshalb dahingehend überarbeitet, dass das Beachten von Nachhaltigkeitsstandards Pflicht wird. Mit einer Bestandsaufnahme, bei welchen Produkten Nachhaltigkeitskriterien bereits beachtet wurden sowie mit einer Ermittlung aller Produkte/Bereiche, bei denen eine Beschaffung nach soz.-öko. Kriterien machbar ist, soll eine Grundlage für eine nachhaltige Beschaffung gelegt werden. Dabei nimmt die Stadtverwaltung die Unterstützung durch Institutionen, wie die Servicestelle Kommunen in der Einen Welt und die Kompetenzstelle Nachhaltige Beschaffung durch ein bestehendes Beratungsangebote in Anspruch.</p>	<p>kurzfristig</p>	<p>Idee</p>	<p>60 – Bauverwaltung, Zentrale Vergabestelle (K), u.a. Servicestelle Kommunen in der Einen Welt, Kompetenzstelle Nachhaltige Beschaffung</p>	<p>Mittel</p>	<p>Mittel</p>	<p>Eigenmittel</p>	<p>Änderung der Dienstanweisung „Vergabe“ und Festlegung von Produkten/Bereichen</p>
---------------------------------------	---	---	--------------------	-------------	---	---------------	---------------	--------------------	--

Handlungsprogramm zur Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan (Entwurf)

<p>5.2.1.2</p> <p>FOA</p> <p>DOPA</p>	<p>Nachhaltige Beschaffung und Monitoring</p>	<p>Die Stadt Haan beschafft die ausgewählten Produkte nach Nachhaltigkeitskriterien. Dabei werden Informationen aus dem Kompass Nachhaltige Beschaffung (Beschaffungsleitfäden und Handlungshilfen) sowie Schulungen und (Recht-)Beratungsangebote durch die Servicestelle Kommunen in der Einen Welt und die Kompetenzstelle Nachhaltige Beschaffung genutzt. Die gemeinsame Beschaffung mit anderen Kommunen soll dabei geprüft werden. Zudem wird durch ein regelmäßiges Monitoring die Beschaffung geprüft.</p>	<p>Fortlaufend</p>	<p>Idee</p>	<p>60 – Bauverwaltung, Zentrale Vergabestelle (K), weitere Ämter der Stadtverwaltung, u.a. Servicestelle Kommunen in der Einen Welt, Kompetenzstelle Nachhaltige Beschaffung</p>	<p>Mittel</p>	<p>Hoch</p>	<p>Eigenmittel</p>	<p>Anteil der Produkte im öffentlichen Beschaffungswesen, welche Umwelt- und Sozialstandards entsprechen</p>
---------------------------------------	---	---	--------------------	-------------	--	---------------	-------------	--------------------	--

Operatives Ziel 5.2.2:

Bis 2026 sind Unternehmen über Hilfestellungen und Fördermöglichkeiten zur Etablierung sozial-ökologischer Standards informiert und achten auf faire Beschaffung. (SDG 8.8, SDG 12.1, SDG 12.2, SDG 12.6) DNS -NRW -

Ämterbeteiligung für
Monitoring
Stabsstelle für
Wirtschaftsförderung,
Kultur, Tourismus

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend	Maßnahmen- status Idee In Planung In Umsetzung	Koordination der Maßnahmenumsetzung (K) Potenzielle Umsetzungspartner*innen (P)	Personelle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Finanzielle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch	Finanzierung der Maßnahmen Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
5.2.2.1 WLKST A	Zusammenstellung von Informationsmaterial zu soz.- ökol. Beschaffung	Die Wirtschaftsförderung stellt Informationen zusammen, wie Unternehmen das Thema soz.-ökol. Beschaffung angehen können. Hilfestellungen, Unterstützungs- und Fördermöglichkeiten werden hierbei abgebildet. Die Informationen werden auf der städtischen Website bereitgestellt und zudem mit direkter Ansprache an die Unternehmen weitergegeben.	Kurzfristig	Idee	Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Tourismus, Kultur (K)	Niedrig	Niedrig	Eigenmittel	Informationsmaterialien sind zusammengestellt und über mehrere Kanäle veröffentlicht
5.2.2.2 WLKST A	Informieren zu soz.-ökol. Beschaffung in Veranstaltungen	Es wird ein bestehendes Format, wie z.B. der Unternehmertreff, genutzt, um die Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan vorzustellen und über das Thema soz.- ökol. Beschaffung zu informieren. Hierbei achtet die Wirtschaftsförderung ebenfalls auf nachhaltige Beschaffung, z.B. mit einem Bio-Catering.	Mittelfristig	Idee	Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Tourismus, Kultur (K), ggf. Energie Agentur NRW	Mittel	Niedrig	Eigenmittel	Durchführung einer Veranstaltung, Unternehmer wurden informiert

Operatives Ziel 5.2.3:

Im Jahr 2026 hat sich die Anzahl der Gastronomiebetriebe, Einzelhändler*innen und Kantinen, die Anforderungen der Fairtrade-Zertifizierung erfüllen, verdoppelt, bis 2030 verdreifacht. (SDG 2.4, SDG 8.8, SDG 12.1, SDG 12.2) DNS – NRW 12.3

Ämterbeteiligung für
Monitoring
Stabsstelle für
Wirtschaftsförderung,
Kultur, Tourismus

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend	Maßnahmen- status Idee In Planung In Umsetzung	Koordination der Maßnahmenumsetzung (K) Potenzielle Umsetzungspartner*innen (P)	Personelle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Finanzielle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch	Finanzierung der Maßnahmen Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
5.2.3.1 WLKST A	Fairtrade-Stadt Haan – Titelerneuerung und Weiterführung der Steuerungsgruppe Fairtrade – Stadt Haan	Zum dritten Mal (2016, 2018, 2020) ist die Stadt Haan vom Transfer e.V. als Fairtrade – Stadt ausgezeichnet worden. Im Zuge dessen hat sich eine ehrenamtliche Steuerungsgruppe-Fairtrade gebildet, die mit großem Engagement das Thema in Haan durch Aktionen und Projekte voranbringt. Diese Arbeit soll fortgeführt und alle zwei Jahre erneut ein Antrag für die erneute Auszeichnung als Fairtrade-Stadt an Transfer e.V. gestellt werden.	fortlaufend	In Umsetzung	Fairtrade Steuerungsgruppe Stadt Haan (K), Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Tourismus, Kultur	Niedrig	Niedrig	Eigenmittel	Titel wurde neu beantragt und Haan wurde erneut ausgezeichnet Arbeit der Steuerungsgruppe Fairtrade wird fortgeführt
5.2.3.2 WLKST A	Bestandsaufnahme	Mit der Erstellung und Überarbeitung des Flyers „Fair in Haan“ erhebt die Steuerungsgruppe Fairtrade Stadt Haan regelmäßig den aktuellen Stand aller beteiligten Institutionen, die die Anforderungen der Fairtrade-Zertifizierung erfüllen. Den letzten Stand gibt der Flyer 2019/2020 wieder. Im Jahr 2021 wird die Steuerungsgruppe Fairtrade Stadt Haan den aktuellen Stand der Institutionen, die die Fairtrade-Zertifizierung erfüllen, erneut erheben.	Fortlaufend	In Planung	Fairtrade Steuerungsgruppe Stadt Haan (K), Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Tourismus, Kultur	Mittel	Niedrig	Eigenmittel	Bestandsaufnahme abgeschlossen, Flyer ist aktualisiert

Handlungsprogramm zur Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan (Entwurf)

<p>5.2.3.3</p> <p>WLKST A</p>	<p>Ansprache und Gewinnung neuer Institutionen für Fairtrade</p>	<p>Die Steuerungsgruppe Fairtrade Stadt Haan wird verschiedene Maßnahmen umsetzen, um die Anzahl der Gastronomie- und Einzelhandelsbetriebe und Kantinen, die die Anforderungen der Fairtrade-Zertifizierung erfüllen, zu erhöhen. Hierzu werden Gastronomie- und Einzelhandelsbetriebe und Kantinen direkt angesprochen. Zudem wird auf öffentlichkeitswirksamen Festen/Veranstaltungen mit einem Informationsstand über das Thema informiert. Speziell für die Gastronomie stellt die Steuerungsgruppe Fairtrade Stadt Haan Informationsmaterialien zusammen.</p>	<p>Fortlaufend</p>	<p>In Planung</p>	<p>Fairtrade Steuerungsgruppe Stadt Haan (K), Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Tourismus, Kultur</p>	<p>Mittel</p>	<p>Niedrig</p>	<p>Eigenmittel</p>	<p>Informationsstand wurde umgesetzt</p> <p>Akquise über die direkte Ansprache erfolgt fortlaufend</p> <p>Informationen und Unterstützungsmöglichkeiten für Gastronomie zusammengestellt.</p>
-----------------------------------	--	---	--------------------	-------------------	---	---------------	----------------	--------------------	---

Strategisches Ziel 5.3: Im Jahr 2030 sind Angebote zur Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE), zu globalem Lernen und zu interkultureller Begegnung flächendeckend und für alle Zielgruppen in der Gartenstadt Haan vorhanden. Diese Angebote haben dazu beigetragen, dass die Haaner_innen sich im Jahr 2030 um die Bedeutung einer global Nachhaltigen Entwicklung bewusst sind und ihr Handeln danach ausrichten.

Operatives Ziel 5.3.1: Bis zum Jahr 2026 gibt es auf dem Haaner Stadtgebiet mindestens eine schulische BNE-Initiative und eine außerschulische BNE-zertifizierte Bildungseinrichtung. (SDG 4.7, SDG 12.8) DNS - NRW 4.2.a									Ämterbeteiligung für Monitoring
Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend	Maßnahmen- status Idee In Planung In Umsetzung	Koordination der Maßnahmenumsetz- ung (K) Potenzielle Umsetzungspartner*in- nen (P)	Personelle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Finanzielle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch	Finanzierung der Maßnahmen Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
5.3.1.1 JHA BSA	Information zu „Was ist Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE)?“	Im Arbeitskreis der Schulleiter und der Kitaleitungen wird das Thema Bildung für Nachhaltige Entwicklung vorgestellt und berichtet, was BNE ist und was mit diesem Thema verbunden ist. Zudem wird aufgezeigt, wie sich welche Bildungseinrichtung in diesem Bereich zertifizieren lassen kann und welche Kriterien dafür wichtig sind. Ggf. wird ein externer Referent eingeladen. Nach diesem Informationstag sollen sich min. eine Schule und eine Kita für eine BNE-Zertifizierung/Initiative aussprechen.	Kurzfristig	Idee	51 – Jugendamt, 40 – Amt für Schule und Sport (K), Kitaleitungen, Schulleitungen	niedrig	Niedrig	Eigenmittel	Infoveranstaltung wurde umgesetzt
5.3.1.2 JHA BSA	Austausch zu BNE	Die Leitungen der Bildungseinrichtungen sollen sich regelmäßig über ihre Aktionen zum Thema BNE austauschen und bei der Umsetzung einer BNE-Zertifizierung/Initiative unterstützen.	Fortlaufend	Idee	51 – Jugendamt, 40 – Amt für Schule und Sport (K), Kitaleitungen, Schulleitungen	Niedrig	Niedrig	Eigenmittel	Netzwerk entsteht, Regelmäßiger Austausch findet statt

Operatives Ziel 5.3.2:

Bis zum Jahr 2026 werden jährlich je eine Veranstaltung für unterschiedliche Zielgruppen zu den Themen Agenda 2030 und Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan durchgeführt. (SDG 4.7, SDG 12.8) DNS – NRW -

Ämterbeteiligung für
Monitoring

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend	Maßnahmen- status Idee In Planung In Umsetzung	Koordination der Maßnahmenumsetzung (K) Potenzielle Umsetzungspartner*innen (P)	Personelle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Finanzielle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch	Finanzierung der Maßnahmen Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
5.3.2.1 UMA JHA BSA	Haaner Nachhaltigkeitswoche	<p>In Haan wird eine Nachhaltigkeitswoche organisiert und durchgeführt. In dieser Woche sollen gebündelt verschiedenen Projekte zum Thema Nachhaltigkeit von verschiedensten Akteursgruppen veranstaltet werden. Die Steuerungsgruppe GNK Haan wird sich in die Programmentwicklung und Planung einbringen und eigene Aktionen veranstalten. Schulen und Kitas schließen sich an. Einbezogen werden sollen auch Vereine aus Haan, die sich mit ihren Aktionen in der Woche präsentieren können.</p> <p>Ein Turnus für das Stattfinden der Nachhaltigkeitswoche wird in Abstimmung aller Beteiligten festgelegt.</p> <p>Bei der Terminfindung kann sich z.B. an der „Faire-Woche“ etc. orientiert werden.</p>	Mittelfristig	Idee	Stadtverwaltung – abhängig vom gesetzten Schwerpunkt der Woche das jeweilige Fachamt (K), Steuerungsgruppe GNK Haan, Weitere Akteursgruppen, Initiativen, Städtische Schulen und Kitas	Mittel	Niedrig	Eigenmittel Förderung soll geprüft werden	Nachhaltigkeitswoche wurde umgesetzt

Handlungsprogramm zur Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan (Entwurf)

<p>5.3.2.2 BSA</p>	<p>Fortführung Erasmusprojekt (GeoCircle, GeoWater, GeoFood) oder Schaffung eines adäquaten Formates</p>	<p>Das Erasmusprojekt wird fortgeführt, oder ein Projekt mit ähnlicher Funktion eingeführt. Schüler*innen der Stadt Haan erarbeiten zu verschiedenen gesellschaftlichen Themen/Projekten eigenständige Lösungen, von denen die besten in die Umsetzung gehen. Ziel ist es zu vermitteln, dass mit eigenem Engagement viel erreicht werden kann. Zudem soll die Motivation für Partizipation gestärkt werden. Die Stadt Haan unterstützt dabei als Berater und Koordinator.</p>	<p>Fortlaufend</p>	<p>Idee</p>	<p>Gymnasium Stadt Haan, ggf. weitere Haaner Schulen, die Projekt übernehmen (K), 40 – Amt für Schule und Sport</p>	<p>Mittel</p>	<p>Niedrig</p>	<p>Eigenmittel</p>	<p>Erasmusprojekt wurde fortgeführt oder neues Format eingeführt und umgesetzt</p>
-----------------------------	--	--	--------------------	-------------	---	---------------	----------------	--------------------	--

Strategisches Ziel 5.4: In der Stadt Haan wird eine Willkommenskultur gelebt. Die Stadtgesellschaft setzt sich aktiv für ein friedliches Zusammenleben ein. Jede Person hat die Möglichkeit, sich am politischen Geschehen zu beteiligen und zu gesellschaftlichen Themen aktiv zu werden.

Operatives Ziel 5.4.1:

Bis 2026 ist das Kinder- und das Jugendparlament durch vermehrte Öffentlichkeitsarbeit deutlich bekannter und die politische Beteiligung gestiegen. (SDG 16.6, SDG 16.7, SDG 17.17) DNS – NRW

**Ämterbeteiligung für
Monitoring**

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend	Maßnahmen- status Idee In Planung In Umsetzung	Koordination der Maßnahmenumsetzun- g (K) Potenzielle Umsetzungspartner*in- nen (P)	Personelle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Finanzielle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch	Finanzierung der Maßnahmen Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator

Handlungsprogramm zur Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan (Entwurf)

<p>5.4.1.1</p> <p>JHA</p>	<p>Kinderparlament wird etabliert</p>	<p>Das Kinderparlament konstituierte sich mit 26 Kindern im November 2020. Die Wahlbeteiligung lag mit 83% auf einem sehr hohen Niveau.</p> <p>Im ersten Jahr 2020/2021, der Pilotphase des Kinderparlaments, ist das Ziel dieses Gremium fest zu etablieren und aufzubauen. In der konstituierenden Sitzung wurden Arbeitskreise (Vielfalt leben, Unsere Stadt, wir mischen uns ein, Nachhaltigkeit in unserer Stadt) gegründet. Zukünftig werden die Kinder in den Arbeitskreisen Themen, die sie für wichtig erachten und die sie bewegen diskutieren. Zudem werden gemeinsam konkrete Aktionen (z.B. Umfragen, Pflanzaktionen) erarbeitet, sodass die Kinder auch praktisch tätig werden. Öffentlichkeitsarbeit für das Kinderparlament ist ebenfalls einer der Arbeitsgruppen verankert.</p> <p>Die Stadt Haan sieht sich mit der Beauftragten für das Kinderparlament als Begleiterin und Sprachrohr für das Gremium und die Belange der Kinder. Die Koordination erfolgt über die Stadt Haan. Die Entscheidung bezüglich der Inhalte und Arbeitsweise treffen die Kinder, sodass es auch Änderungen im geplanten Vorgehen, wie hier beschrieben, geben kann.</p> <p>Öffentlichkeitsarbeit erfolgt durch die Stadt Haan.</p>	<p>Kurzfristig (Etablierung)</p> <p>Dann fortlaufend</p>	<p>In Umsetzung und Planung</p>	<p>51 - Jugendamt, Beauftragte für das Kinderparlament, pädagogische Fachkraft) (K)</p>	<p>Mittel</p>	<p>Niedrig</p> <p>Ab 2021 sind 2500 € im Haushalt eingeplant</p>	<p>Eigenmittel</p> <p>Ggf. Fördermittel</p>	<p>Arbeitskreise finden 1 Mal im Monat statt</p> <p>Aktionen und Ideen werden erarbeitet und umgesetzt</p>
---------------------------	---------------------------------------	--	--	---------------------------------	---	---------------	--	---	--

Handlungsprogramm zur Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan (Entwurf)

5.4.1.2 JHA	Haaner Nachhaltigkeitsstrategie im Kinderparlament	Die Haaner Nachhaltigkeitsstrategie befasst sich mit einer nachhaltigen Stadtentwicklung und Themen, die vor allem auch Auswirkungen auf das Leben der zukünftigen Generationen haben. Deshalb werden die Themen aus der Nachhaltigkeitsstrategie von der Koordinatorin des Kinderparlaments in die Arbeitsgruppen eingebracht, gemeinsam diskutiert und eigene Projektideen entwickelt.	Fortlaufend	In Planung	51 - Jugendamt, Beauftragte für das Kinderparlament, pädagogische Fachkraft) (K)	Mittel	Niedrig	Eigenmittel	Themen aus der Nachhaltigkeitsstrategie sind im Gremium besprochen worden Ideen und Aktionen wurden erarbeitet
5.4.1.3 JHA	Jugendparlament (JuPa) – Kontinuität wird beibehalten und Wahlbeteiligung gesteigert	Am 13. Dezember 2008 formierte sich das erste, frei gewählte Jugendparlament. Seit dieser Zeit kümmert sich das Jugendparlament um die Interessen der Haaner Kinder/Jugendlichen und vertritt diese Interessen gegenüber Politik und Verwaltung. Einmal im Monat führt das Jugendparlament eine eigene JuPa-Sitzung durch. Die Wahlbeteiligung 2021 durch gezielte Maßnahmen erhöhen.	Fortlaufend	In Umsetzung	51 - Jugendamt, Jugendreferent und Honorarkraft (K), Jugendparlament	Mittel	Niedrig	Eigenmittel	JuPa-Sitzung finden 1 Mal im Monat statt Beschlüsse und Vorlagen werden erarbeitet und über diese abgestimmt AGs stellen ihre Ergebnisse vor Wahlbeteiligung gesteigert

Operatives Ziel 5.4.2:

Ämterbeteiligung für
Monitoring

Bis 2026 wurde zwei Mal im Jahr ein Qualitätsdialog Jugendförderung durchgeführt, der zu den Leitlinien des Kinder- und Jugendförderplans konkrete Maßnahmen erarbeitet und die Themenschwerpunkte Diversität und Partizipation aufgegriffen hat. (SDG 16.7) DNS – NRW 10.5

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend	Maßnahmen- status Idee In Planung In Umsetzung	Koordination der Maßnahmenumsetzung (K) Potenzielle Umsetzungspartner*innen (P)	Personelle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Finanzielle Ressourcen Niedrig Mittel Hoch	Finanzierung der Maßnahmen Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
5.4.2.1 JHA	Qualitätsdialog Jugendförderung	<p>Zweimal jährlich findet unter der Koordination des Jugendamtes der Qualitätsdialog statt, der die Akteur*innen der Kinder- und Jugendförderung an einen Tisch bringt. Ziel ist es zu den Leitlinien des Kinder- und Jugendförderplans konkrete operative Umsetzungspläne zu erarbeiten und Bedarfe zu erörtern, die sich aus dem pädagogischen Alltag ergeben. Die Themenschwerpunkte Diversität und Partizipation werden aufgegriffen.</p> <p>Das erste Treffen fand im Januar 2020 statt. Der Qualitätsdialog wird bis 2025 fortgeführt und wahrscheinlich auch im Rahmen des neuen Kinder- und Jugendförderplans nach 2025 weiterlaufen.</p> <p>Ziel ist es, dass die Ausarbeitungen von den Akteur*innen der Kinder- und Jugendförderung aufgenommen werden und in die Arbeit einfließen.</p> <p>Weitere Informationen sind dem Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Haan 2020 – 2025 zu entnehmen.</p>	Fortlaufend	In Umsetzung	51 – Jugendamt (K), Akteur*innen der Kinder- und Jugendförderung	Niedrig	Niedrig	Eigenmittel	<p>Zwei Mal jährliche haben Sitzungen stattgefunden, operativer Umsetzungsplan wurde erarbeitet</p> <p>Erarbeitete Maßnahmen fließen in Arbeit der Akteur*innen ein</p>

Operatives Ziel 5.4.3:

**Ämterbeteiligung für
Monitoring**

In der Stadt Haan werden bis 2026 die Themen Willkommenskultur und friedliches Zusammenleben bei öffentlichen Veranstaltungen berücksichtigt und bei der Programmentwicklung mit bedacht. (SDG 10.2, SDG 17.17) DNS – NRW -

Nr.	Maßnahme	Kurzbeschreibung	Laufzeit	Maßnahmen-	Koordination der	Personelle	Finanzielle	Finanzierung der	Umsetzungsindikator/ Maßnahmenindikator
				status					
			Kurzfristig (bis 2 Jahre) Mittelfristig (bis 5 Jahre) Langfristig (mehr als 5 Jahre) Fortlaufend	Idee In Planung In Umsetzung	Potenzielle Umsetzungspartner*in nen (P)	Niedrig Mittel Hoch Neue Personalstelle erforderlich	Niedrig Mittel Hoch	Eigenmittel / Fördermittel / Mischfinanzierung	
5.4.3.1 SIGA	Website zur Übersicht des (ehrenamtlichen) Engagements zum Thema Flüchtlingshilfe und Integration	Die bereits bestehende Website www.fluechtlingshilfe-haan.de wird aktualisiert. Auf dieser Website werden alle Institutionen und ehrenamtlich tätige Einrichtungen und Personen zum Thema Flüchtlingshilfe und Integration abgebildet. Zudem wird dort aufgezeigt, welche Veranstaltungen und Aktionen angeboten werden. Nach Überarbeitung der Website, wird diese öffentlichkeitswirksam beworben.	Kurzfristig	In Planung	50 – 2 - Integrationsbeauftragte Stadt Haan (K)	Mittel	Niedrig	Eigenmittel	Website erstellt und öffentlichkeitswirksam beworben

Handlungsprogramm zur Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Haan (Entwurf)

5.4.3.2 SIGA	Vernetzung von Akteuren für gemeinsame Veranstaltungen	<p>Veranstalter, die regelmäßig in Haan ihre Veranstaltungsformate durchführen, werden angesprochen und mit Gruppen und Personen aus dem Bereich Flüchtlingshilfe, Integration, Willkommenskultur vernetzt. Ziel ist es in bestehende Veranstaltungsformate diese Themen zu integrieren (z.B. Infostand, Präsentation von Speisen aus anderen Kulturen etc.). STG Gruppe hat Vorschläge zu Veranstaltungsformaten gegeben, die aufgegriffen werden sollen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Aktion „Neue Nachbarn“ https://regional.aktion-neue-nachbarn.de/regionale_angebote_vor_ort/kreis_mettmann/aufende_projekte/haan_hilfen/ 2. Internationales Café / Restaurant-Tag 3. Haan á la Carte (Wir für Haan) in Kooperation mit Land im globalen Süden 	Mittelfristig - Langfristig	Idee	50 – 2 - Integrationsbeauftragte Stadt Haan (K), ggf. Kultur (Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Tourismus, und Kultur), Veranstalter aus Haan, Akteure aus dem Bereich Integration, Flüchtlingshilfe, Willkommenskultur	Mittel	Niedrig	Eigenmittel	Vernetzung findet statt
5.4.3.3 SIGA	Unterstützung von Aktionen aus dem Bereich Integration, Willkommenskultur, friedliches Zusammenleben	Die Integrationsbeauftragte der Stadt Haan erarbeitet im Zuge der Erstellung des Integrationskonzeptes und Monitorings auch Unterstützungsmöglichkeiten, wie Aktionen und Veranstaltungen von Akteuren aus den Bereichen Integration und Willkommenskultur. Damit soll friedliches Zusammenleben gefördert werden und breiter in die Öffentlichkeit getragen werden können.	Mittelfristig	In Planung	50 – 2 - Integrationsbeauftragte Stadt Haan (K)	Mittel	Niedrig	Eigenmittel, ggf. Fördermittel	Akteuren werden Unterstützungsmöglichkeiten aufgezeigt